VEREINS NACHRICHTEN

No. 1 Februar 2018

TURN- UND SPORTVEREIN ALTENFURT E.V.

ALTENFURT TSV seit 1924

Fitness · Freizeit · Sport für die ganze Familie

Nürnberger Sportdialoge - 1. Platz für Schwimmen Projekt „Inklusion“ ab Seite 61

Vereinstreue
seit 70 Jahren

Stefan Kraft Seite 12

NEUJAHRS EMPFANG 2018

Einladung zur Delegiertenversammlung
am 9. März 2018

Tagesordnung siehe Seite 5

Der GOLDENE RING

Damit Nürnberger Olympia-Träume wahr werden

Eine Initiative von:

TEAM D

Sparkasse Nürnberg
Top Partner

NÜRNBERG

Mit freundlicher Unterstützung von:

Sparkasse Nürnberg · Lebkuchen Schmidt · Rödl & Partner · alpha Gruppe · ipp. · WOE Nürnberg Werk B Events

www.der-goldene-ring.com

Liebe Mitglieder,

in dieser Ausgabe ist unser Augenmerk auf die Delegiertenversammlung am 09. März 2018 gelegt. Die Einladungen werden direkt an die Delegierten verschickt und wir hoffen, dass diese ihre Pflicht auch geschlossen wahrnehmen und mit ihrer Teilnahme der Versammlung zu einer breiten Meinungsbildung verhelfen.

Neben den Delegierten sind allerdings auch gerne alle Mitglieder eingeladen, ihre Meinung an diesem Abend kundzutun. Ich möchte Sie bitten diese Möglichkeit der Informationsbeschaffung und Meinungsäußerung zahlreich wahrzunehmen.

Leider ist die Erfahrung in den Mitgliederversammlungen der Abteilungen, dass die Mitglieder nur noch sehr rar an diesen Abenden erscheinen. Ob aus Desinteresse, Unlust, Zeitmangel oder im besten Falle, weil die Abteilungsleitung keinen Anlass zur Klage gibt, sei dahingestellt. Jedenfalls sollte diesem Trend entgegengewirkt werden. Die Delegiertenversammlung am 09. März 2018 um 19.00 Uhr ist dazu eine erste Gelegenheit. Alles weitere zur Veranstaltung entnehmen Sie bitte der Einladung in dieser Ausgabe der Vereinsnachrichten.

Ihr
Klaus Spindler
Vizepräsident Medien

Vizepräsident Medien:
Klaus Spindler

Impressum

Herausgeber der Vereinsnachrichten:
TSV Altenfurt e.V.
Postfach 55 12 45
90219 Nürnberg
Tel. 0911 83 58 36

Auflage: 1500 Exemplare
Ausgabe erfolgt 4x jährlich (Februar, Mai, September und November)

Satz und Druck: VTP-Fürst, Werbung · Druck · Verlag, Nordring 98a, 90409 Nürnberg
Tel. 0911 93 59 55 0

TSV Altenfurt-Nürnberg e.V.
Geschäftsstelle:
Wohlauer Str. 16-18
90475 Nürnberg

Tel. 0911 83 58 36
Fax 0911 983 73 73
eMail: mail@tsvaltenfurt.de
www.tsvaltenfurt.de

Mo. bis Do. 9:00 bis 11:00 Uhr

1. Vorsitzender:
Gerhard Schulz
Am Berg 5, 90475 Nürnberg
Tel. 0911 800 94 38

TURN- UND SPORTVEREIN ALTENFURT-NÜRNBERG E.V.

- KINDERTURNEN
- ELTERN- & KINDTURNEN
- SENIORENTURNEN
- REHA SPORT
  - KORONAR
  - DIABETIKER
  - ORTHOPÄDIE
  - NACH KREBSERKRANKUNGEN
- WIRBELSÄULENGYMNASTIK
- AEROBIC
- PILATES
- SENIOREN
- FUSSBALL
- VOLLEYBALL
- HANDBALL
- JUDO
- KARATE
- AIKIDO
- TAICHI
- TISCHTENNIS
- TENNIS
- TRIATHLON
- SPORTKEGELN
- TAUCHEN
- SCHWIMMEN
- SKILAUF/SKIALPIN
- TOURISTIK & WANDERN
- KINDER-, JUGEND- & MODERN-DANCE

· Vereinseigene **Sportplatzanlagen**, 4 Bundes-Kegelbahnen, Jugendräume usw., Wohlauer Straße 16, Tel. 0911 83 58 36
· Moderne **Vereins-Gaststätte,** Wohlauer Straße 16, Tel. 0911 83 59 13
· **Tennisheim,** Hermann-Kolb-Straße 55b, Tel. 0911 83 48 69

Weitere Turn- und Sporthallen:

· Vereinseigene **Mehrzweckhalle** mit Kraftraum und Dojo, Wohlauer Straße 18
· Vereinseigene **Kleinturnhalle**, Wohlauer Straße 16
· Vereinseigene **4-Felder-Tennishalle**, Hermann-Kolb-Straße 55b
· Städtische **Schulturnhalle Altenfurt**, Hermann-Kolb-Straße 53
· Städtische **Ballspielhalle Altenfurt**, Hermann-Kolb-Straße 55a
· Vereinseigene **Tennisanlage** (9 Sandplätze und Sportheim), Hermann-Kolb-Straße 55b
· **Ski- und Touristikhütte** in Kelchsau/Tirol

Der Bezugspreis der Vereinsnachrichten ist im Mitgliederbeitrag für Erwachsene enthalten.

Einladung

Delegiertenversammlung TSV Altenfurt e.V

Am Freitag, den 09. März 2018 um 19.00 Uhr Sportheimsaal des TSV Altenfurt

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des Präsidiums
   Präsident; VP Finanzen; VP Medien; VP Geschäftsstelle/Verwaltung
   VP Liegenschaften/Technik
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des VP Finanzen
6. Aussprache zu den Berichten
7. Genehmigung des Haushaltplanes für das Jahr 2018
8. Wahl eines Wahlausschusses
9. Entlastung des Präsidiums
10. Wahl der Mitglieder des Präsidiums
11. Wahl von zwei Kassenprüfern
12. Wahl des Frauenbeauftragten, des Seniorenbeauftragten und des Ehrenamtsbeauftragten
13. Beitragserhöhung ab 01.01.2019
14. Anträge
15. Verschiedene

Alle Mitglieder des TSV Altenfurt sind recht herzlich willkommen.

Nürnberg, 01.02.2018

Gerhard Schulz
Präsident

Wir trauern um unsere langjährigen Vereinsmitglieder

Dieter Blatter
Gerhard Lutzner

Präsidium und Hauptausschuss

GESCHÄFTSSTELLE

NEUJAHRS EMPFANG 2018

3. Bürgermeister Dr. Klemens Gsell

Präsident Gerhard Schulz bei der Vorstellung der neuen Vereinsstruktur

Ehrende und Gäste

Nasser Ahmed (Sportpolitischer Sprecher der SPD im Rathaus)

Vizepräsident Verwaltung Frank Rückziegel wird für 25 Jahre TSV Altenfurt geehrt

Hajo Quoss erhält BLSV Verdienstkranz in Bronze. Lothar Sölla BLSV Mittelfranken; Vorsitzender und Gerhard Schulz

Gerlinde Mathes CSU, Gerhard Schulz, Peter Daniel Forster CSU

Herr Scheder Bürgeramt Ost erhält ein Andenken an den TSV Altenfurt zum Ruhestand. Gerhard Schulz, Klaus Spindler, Raimund Scheder

GESCHÄFTSSTELLE

Ehrungen für längjährige Vereinstreue

25 Jahre beim TSV
Frank Rückziegel, Hans Jürgen Lange, Rudolf Tax, Ursula Tax, Heinz Vitzethum, Ernst Nemetz, Michaela Koeppen, Roland Braun, Dr. Wolfgang Beer, Stephanie Beer, Katharina Beer, Brigitte Renner, Gabi Hofmann Kraußer, Stefanie Gsell, Christian Geuther, Roland Hack, Christine Zindel, Jürgen Spiegel, Karl Widmann, Irene Dürr, Jürgen Dürr, Clarissa Effertz, Klaus Raithel, Elke Domes, Ursula Quoß, Claudia Raithel Menz, Jens Hauffe, Joanna Pörzel, Hans Peter Sternberg, Petra Sternberg, Christian Sternberg

40 Jahre beim TSV
Jörg Breuer
Hermine Gebhardt
Klaus Händler
Herbert Händler
Monika Händler
Gisela Hämmerle
Heinz Kirkovits
Renate Kirkovits
Martha Reinfelder
Lore Schopf
Peter Weiß
Rolf Weber
Carsten Wilhelm
Horst Witzani
Jochen Helmstadt

50 Jahre beim TSV
Herbert Sieglbauer
Ruth Beer
Roland Baum
Hans Gulhan
Manfred Kraußer
Helmut Lieb
Gertraud Schott

70 Jahre dabei!
Stefan Kraft

Senioren Aktiv im Verein

Besinnliche Weihnachtsfeier der Senioren des TSV Altenfurt

Im weihnachtlich geschmückten, vollbesetzten (über 120 Personen, Rekordbesuch) großen Sportheimsaal feierten die Senioren und Freunde des TSV ihre Weihnachtsfeier, welche gleichzeitig als Jahresabschluss gilt.

Mit Kaffee und leckeren Kuchen, der wie alle Jahre von den beiden ortsansässigen Bäckereien (KÖRNER'S Bäckerladen und Bäckerei Gstatter) stammte, stimmte man sich auf die pünktlich beginnende Feier ein.

Der Verantwortliche, Heinz, begrüßte seine Senioren und Gäste und freute sich über den zahlreichen Besuch. Insbesondere über das Erscheinen des Präsidenten des TSV Gerhard Schulz mit Frau, sowie das Ehrenmitglied Wilfried Billerbeck.

Stellvertretend für die ältere Generation Ernst Eckert, Roman Schmitt, Gretl Brennhäuser und Marga Probst.

Ein besonderer Gruß galt den "Altkeglern", die heuer unter der Obhut von Günther Ruhland zur Weihnachtsfeier, gekommen sind. Wie bereits in den letzten Jahren halten sie damit die Treue zum TSV aufrecht.

In einer kurzen Nachbetrachtung ging Heinz auf die Veranstaltungsreihe ein. Höhepunkte waren die Wanderung und Weinfahrt, die innerhalb von 1,5 Stunden mit 60 Personen ausgebucht waren. Es wird weiterhin händeringend ein Nachfolger gesucht, der die Seniorengruppe im nächsten Jahr weiterführt.

Präsident Gerhard Schulz verwies in seiner Ansprache auf bevorstehende Herausforderungen, die der Verein in den nächsten Jahren nur mit Unterstützung und Mithilfe aller Mitglieder bewältigen kann. Nur gemeinsam kann dies gemeistert werden.

Im weihnachtlichen Teil legte man bei der Auswahl von "Musikstück'ler" auch wieder besonderen Wert auf Lieder, die aus den Alpenregionen, dem Bayerischen Wald und der Oberpfalz kommen. Es wurde ganz bewusst auf die bekannten Weihnachtslieder verzichtet.

Mit den Liedern „Beim Nachbarn", „ Mistel vom Baum" und „Weihnachten wie es früher war" eröffneten Dudek (Wastel) mit Klarinette, Detlef mit der

Steierischen Harmonika und Heinz mit dem Akkordeon den besinnlichen Teil.

Gisela hat die Geschichte „Weihnachtszeit" vorgelesen, die sehr zum Nachdenken anregte. Es folgte „Staad, staad heut is Advent", „Da droben vom Berg" und „Ganz still is es Land", von Hildegard mit V-Harfe, hier umrahmte Rosi die Stücke mit kurzen Texteinlagen. Horst und Helga gaben mit dem Sketch „ Weihnachtstradition", eine lustige Einlage.

Die Harmonikagruppe schloss mit den Alpenländischen Liedern, „ A Staade Weis", „Rittner Walzer" und „Winter Wunderland" den ersten Teil ab.

Die drei Sänger Stefan, Peter, Horst, unterstützt von Heinz, sangen

"Es wird scho glei dumpa" und den „Andachtsjodler". Sie eröffneten damit den zweiten Teil. Peter gab die Geschichte "Gedanken eines Christbaumes am Heiligen Abend" in gekonnter Weise zum Besten. Hildegard war dann mit den Liedern "Aber heitschi bumbeitschi, „Einen Hirten Stückl" und „Am Abend - spat", an der Reihe.

Mit dem " Laderndl Walzer", „Zum Beten geh ich in die Berge" und dem „Lorenzi-Ländler" untermalte die Harmonikagruppe den musikalischen Teil.

Das gemeinsame Singen von "Stille Nacht, heilige Nacht" beendete den besinnlichen Teil.

Den Abschluss bildete der Nikolaus mit einem Rückblick und einer kleinen Bescherung.

Ebenso dankte er allen Mitwirkenden, die zu der harmonischen Senioren Weihnachtsfeier beigetragen haben. *Heinz*

Die “Altenfurter Fußball-Legende” Stefan Kraft

Stefan Kraft ein echter Altenfurter, trat 1948 als Schüler in den TSV Altenfurt ein. Gerade in einer Zeit in dem die neue Sportanlage an der Wohlauerstraße / Löwenbergerstraße eingeweiht wurde. Der alte Sportplatz auf dem Platz der ehemaligen Moorenbrunner Flak-Stellung, musste wegen Siedlungsbebauung aufgegeben werden.
Auf Grund des Schülermangels (nach dem Krieg), gab es im ersten Jahr mit der Turnerjugend einen Zusammenschluss. Leiter der Fußballabteilung war damals Willi Schötz.

Nach 5 Jahren Schüler kam Stefan von 1953-1957 in die Fußballjugend, unter dem Trainer und Jugendleiter Georg Schramm. Gerade unter seiner Leitung entwickelte er sich als guter Fußballer, aber auch als “Sänger”.
Diese Fußballlieder (Liedkultur-Erbe) singt er heute noch, wenn er gut “drauf” ist und das ist er meistens!

Shell-Pokal, Endspiel 1951 in Zabo

Von 1957- 1973 (16 Jahre) spielte er in der 1. Mannschaft. Hier waren seine sportlichen Erfolge, 1962 B-Klassen Meister mit Aufstieg, 1964 A-Klassen Meister mit Aufstieg. In seinem letzten Jahr war er mit dabei als der TSV, mit einem 4:0 Sieg gegen TSV Höchstadt vor 3000 Zuschauern in Erlangen, die Bezirksliga Meisterschaft 1973 feiern konnte.
Von 1973-1992 (19 Jahre) spielte Stefan in der AH-Liga. Dazu war er 10 Jahre von 1958-1962 Schüler und Jugendtrainer, trainierte unter anderem kurzzeitig unseren heutigen Präsidenten Gerhard Schulz. Durch seine konsequente aber auch kameradschaftliche Art brachte er eine ganze Anzahl von Spielern in die “Vollmannschaften”.

Stefan Kraft (ganz rechts) bei der Weihnachtsfeier der Senioren 2017

feierte sein 70- jähriges Vereinsjubiläum

B-Klassen-Meisterschaft 1962
Stehend: Vorst. Babel J., Weiß A., Ottmann H., Kraft H., Eckstein H., Rummel H., Geiger W., Fischer W., Werner K., Schmidt D., Trainer: Hübner H., Spiell.: Schmidt E. Kniend: Lenz K., Bock H., Zeh W. Kraft St., Pfaller M., Kraft A.

Noch heute erhält er einzelne Verbindungen aufrecht, u.a. mit unseren Sportfreunden vom SV Hohenberg in Niederösterreich.
Im Gegensatz zu einigen seiner Mitstreiter hielt er selbst nach dem Umzug in sein neues Heim in Unterferrieden, seinem TSV Altenfurt die Treue und blieb Vereinsmitglied! Er ist auch heute noch in der Seniorengruppe aktiv, welcher er seit der Gründung vor 16 Jahren angehört. Hier kann er sein 2. Hobby - Singen und Musik z.B. bei den Weihnachtsfeiern - voll ausüben.

Der Schreiberling wünscht den sympathischen Jubilar, dass er seinen Humor behält und dass wir bei bester Gesundheit zusammen seinen “Runden” im Oktober / November feiern können.
Heinz Baier

Ehrung für 10 Jahre 1. Mannschaft durch 1. Vorstand Jakob Babel

Gastspiel des 1. FCN am 14.6.1964
Stehend: Spieler des 1. FCN, u. a. die späteren Nationalspieler Stefan Reisch, Heinz Strehl und Nandl Wenauer. Untere Reihe: Manni Abler, Hans Brusch, Werner Fischer, Adolf Kraft, Hermann Kraft, Franz Seidl, Stefan Kraft, Herbert Müller, Konstantin Kapodistrias, Willi Geiger, Reinhold Engel

Ihr Optiker in Altenfurt

KÜHNL OPTIK

Neue Modelle von Marken-Herstellern:

- *Ray Ban*
- *Vogue*
- *D&G,*
- *Marc O`Polo,*
- *Baldessarini*
- *Adidas …*

Bei Kühnl Optik bleiben keine Wünsche offen

Von der trendigen Kunststofffassung bis zur dezenten randlosen Brille, Sonnenbrillen, Kinderbrillen, Sportbrillen, Brillen zum Schwimmen und Tauchen – wir bieten eine große Auswahl

Unsere Serviceleistungen:

- exakte Brillenglasbestimmung mit Prüfung des räumlichen Sehens
- Feststellen von Stellungsanomalien
- Erkennen von Störungen des Farbsehens
- Kontaktlinsenanpassung und Pflegemittel für Kontaktlinsen
- Führerscheinsehtest
- Wechseln von Uhrenbatterien und Uhrenarmbändern
- Passbilder

Besuchen Sie unser Augenoptikerfachgeschäft.
Öffnungszeiten: Mo. Di. Do u. Fr. 9 - 13 Uhr,
14 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 9 - 13 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Stephan Kühnl mit Team

Kühnl Optik • Löwenberger Str. 133
90475 Nürnberg • Tel. (09 11) 83 66 73
www.kuehnloptik.de • info@kuehnloptik.de

Abteilungsleiter: Gisela Birghan · Trienter Str. 8a · Telefon 0911 89 02 37
Stellvertreter: Jochen Fiegl · Telefon 0911 56 88 74 0

Kinderturnen beim TSV Altenfurt

Kinderturnen ab 3 Jahre - Die Basis für jede Sportart

Unabhängig von ihrer kulturellen oder sozialen Herkunft oder einem bestehendem handicap orientiert sich das Kinderturnen des TSV-Altenfurt an den individuellen Bedürfnissen und dem aktuellen Entwicklungsstand. Für eine nachhaltige Bewegungsförderung ist es besonders wichtig die Kinder über das Kinderturnen zu einem lebenslangen Sporttreiben und einem bewegten Lebensstil zu motivieren und vielleicht auch darüber hinaus an den Verein zu binden.
Vor allem die Vielseitigkeit mit der das Kinderturnen die motorischen Grundfertigkeiten fördert und fordert ist einzigartig. Nicht nur Laufen, Springen, Werfen sondern auch Schwingen, Hangeln, Rollen und Drehen um alle Körperachsen werden hier ausprobiert und geübt. Es wird damit auch als das Bewegungs-ABC bezeichnet.
Zudem lernen die Kinder beim gemeinsamen Spielen und Bewegen mit Gleichaltrigen nachzugeben, sich zu behaupten, einander zu helfen und zu kooperieren.

Auszug aus dem TurnMagazin 5/2017
Deutscher Turner-Bund

Einladung an alle Familien

Kinderturnen am Freitag
um 16.45 Uhr in Altenfurt (Schulturnhalle, Hermann Kolb Str. 53), um 17.00 Uhr in Langwasser (Turnhalle Salzbrunner Str.)

Ansprechpartner:
Gerhard Müller Tel 0911 86 93 00

Kinderturnen am Mittwoch
um 16.30 Uhr in Altenfurt
(Schulturnhalle Hermann Kolb Str. 53)

Ansprechpartner:
Ulrike Gsell, Mobil 0176-29 90 10 01

Rücken- und Bauchmuskeln stärken!

Zusammen in der Gruppe geht's´leichter und macht Spaß.

Unter Anleitung unserer erfahrenen Übungsleiterin Ulrike Gsell wird dein Körper gelockert und dein sensibles Körperteil"Wirbelsäule" wieder auf Vordermann gebracht.

Also, einfach mal rein schnuppern und zum Probetraining anmelden.

Wirbelsäulen Gymnastik

Das Training findet regelmäßig jeden Montag von 19:30 - 20:30 statt.

Trainingsort: Ballspielhalle, Hermann-Kolb-Str. 55a
Infos und Anmeldung: Ulrike Gsell, Mobil 0176-29 90 10 01, Email: ulrike.gsell@web.de

EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER TURN- UND GYMNASTIKABTEILUNG DES TSV ALTENFURT

Die Turn- und Gymnastikabteilung des TSV Altenfurt lädt ihre Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung 2018 ein.

Am 16.03.2018 um 19.00 Uhr

im Vereinsheim des TSV Altenfurt, Wohlauer Straße 18 (Nebenzimmer)

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht der Abteilungsleitung mit Kassenbericht
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Aussprache zu den Berichten
6. Beschlussfassung über die Entlastung der Abteilungsleitung einschließlich der Kassiererin für das Jahr 2017
7. Bildung eines Wahlvorstandes
8. Wahl der Abteilungsleitung
9. Anträge
10. allgemeine Aussprache, Verschiedenes

Anträge zur Behandlung in der Jahreshauptversammlung können bis 02.03.2018 schriftlich bei der Abteilungsleiterin, Gisela Birghan, über die Geschäftsstelle des TSV Altenfurt, Wohlauer Straße 18, 90475 Nürnberg, eingereicht werden.

Die Abteilungsleitung der Turn- und Gymnastikabteilung freut sich auf eine rege und zahlreiche Teilnahme von Abteilungsmitgliedern!

Nürnberg, 14. Januar 2018

TSV Altenfurt
Turnen und Gymnastik
gez. Gisela Birghan
Abteilungsleiterin

Jetzt auch mit E-Bike Verleih!
Zubehör + Service + Ersatzteile + Verkauf

Radl Kaiser
Fahrradmeisterbetrieb
90475 Nürnberg/Fischbach
Fischbacher Hauptstraße 182
0911 - 98 812 600
www.radl-kaiser.de
Öffnungzeiten + Mo, Di, Do, Fr: 9-12 Uhr und 13-18 Uhr + Mi, Sa: 9-13 Uhr

Rechtsanwälte Partnerschaft

WEISGERBER
WEISPFENNING
ROTH
EHBAUER

Martin Weispfenning | Michael Weisgerber | Norber Roth | Klaus Ehbauer

Teamwork für Unternehmer

Neuer Partner

Seit 01.09.2017 ergänzt Rechtsanwalt Klaus Ehbauer im Wirtschaftsrecht und in besonderen Bereichen des Zivilrechts sowie des Arzthaftungs - und Schadenersatzrechts als Partner das Team.

Seit 01.10.2017 sind wir mit Dr. Reinhard Debernitz, Fachanwalt für Strafrecht, in Bürogemeinschaft.

P Kanzleieigene Parkplätze stehen im Hof zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Neue Adresse

WEISGERBER WEISPFENNING ROTH EHBAUER
Rechtsanwälte Partnerschaft
Campestraße 10
90419 Nürnberg

Telefon: +49 911 3957970
Telefax: +49 911 39579777
E-Mail: info@weisgerber1928.de
www.weisgerber1928.de

Abteilungsleiter: Ralph Kirsche · Telefon 0911 83 70 553
Stellvertreter: Bruno Breinbauer
E-Mail: fußball@tsvaltenfurt.de

3. Weihnachtsfeuer des TSV Altenfurt am 25. November 2017

Ausgerechnet am wohl regnerischsten Tag des Jahres hatten wir das nun schon dritte Weihnachtsfeuer des TSV Altenfurt geplant. Da eine kurzfristige Terminverschiebung nicht mehr möglich war haben wir, die Jugendtrainer des TSV, entschieden den Umständen zu trotzen und uns die Feierlaune nicht nehmen zu lassen. Überraschend viele Gäste haben trotz der widrigen Umstände mit uns die Erfolge und Entwicklung unserer Jugendspieler gefeiert. In der durch Feuer und Lichter entstandenen, wärmenden Atmosphäre, wurde die Stimmung bei Glühwein, Kinderpunsch und Bratwurstweggla immer besser. Die Kinder sind natürlich bei keinem Wetter vom Fußballspielen abzuhalten. Am dunklen Fußballplatz hatten wir die Tore mit LED Lichterketten kenntlich gemacht und der Leuchtfußball sauste wie von Zauberhand über den Platz. Aufwärmen konnten sich die Kinder beim Stockbrot backen am offenen Feuer. Die kleineren freuten sich über die Ballonfiguren, die unser D1-Jugend Co-Trainer Stefan auch in diesem Jahr wieder gezaubert hat.
In einer kleinen Regenpause war es uns dann sogar möglich das Feuerwerk für einen gebührenden Abschluss zu zünden. Sicher wird im nächsten Jahr das 4. Weihnachtfeuer folgen. Die Planung ist schon angelaufen....

1. Dezember 2017
Uwe Wagner
D2-Jugend Co-Trainer

Eigenes A – Junioren Fußball Hallenturnier

Am 28.01.2018 veranstaltete die U – 19 der Fußballabteilung ein eigenes Hallenturnier in der Ballspielhalle. Namhafte Gegner liefen hier am Sonntagmorgen auf. Darunter die SG Quelle Fürth sowie die JFG Wendelstein die beide in der BOL spielen. Mit Türkspor Nürnberg und dem Post SV Nürnberg waren zwei Vertreter aus der Kreisliga dabei, jedoch waren diese teilweise mit Spielern aus deren A2 Mannschaften bestückt. Neben der DJK Eibach (Kreisklasse) und dem TSV Sack (Gruppe) stellten wir selbst 2 Teams. Leider hatten uns sehr kurzfristig zwei ebenfalls hochrangige Mannschaften abgesagt, so dass wir Einiges zu ändern hatten einen Tag vor Beginn. Dennoch klappte alles und es konnte losgehen.

Nach der Vorrunde beider 4er Gruppen, konnten sich Quelle und Eibach in Gruppe A fürs Halbfinale qualifizieren. In Gruppe B wurde Favorit Wendelstein 1.Platz. Allerdings punktgleich mit unserer Truppe des TSV Altenfurt 2 die im letzten Gruppenspiel gegen Sack gewinnen musste und dies hoch verdient mit 4:0 tat.
Im Halbfinale konnte sich dann der andere Favorit Quelle gegen uns deutlich fürs Finale qualifizieren. Im zweiten Halbfinale zog auch die JFG Wendelstein gegen ein starkes Eibach nach. Im Spiel um Platz 3 konnten wir dann gegen Eibach kurz vor dem Abpfiff verdient ausgleichen, doch im 7-Meterschießen hatten dann die Eibacher die etwas ruhigeren Nerven. Gleiches galt für die JFG Wendelstein, denn die setzte sich nach einem packenden Finale ebenfalls im 7- Meterschießen gegen die Quelle durch. Anschließend gab es bei der Siegerehrung auch tolle Preise für alle Mannschaften. Dies hatten wir folgenden Sponsoren zu danken: Daniela Farieri, Inhaberin der Trattoria CASA MIA am Inneren-Laufer-Platz 2 in Nürnberg Luca Fratoni und Sandro Selce vom Ristorante CIAO in der Schweiggerstr. 28 in Nürnberg Arnold Schulze von der Fahrschule SCHULZE in der Altenfurter Str. 45 und Enrico Cescutti und sein TEAMSPORTSHOP24 in Erlangen. Ein herzliches Dankeschön gilt auch unserem E1 Trainer Ertan Ünlüer, der sich als Schiedsrichter des Turniers aus unseren eigenen Reihen zur Verfügung stellte. DANKE ERTAN!
Zuletzt gilt mein größter DANK, bzw. der größte DANK der Jungs an die zahlreich, tatkräftig helfenden Eltern der Spieler, die nicht nur in der Vorbereitung mir viel unter die Arme griffen sondern stets dafür sorgten, dass ich während des gesamten Turnieres meinem Trainerjob voll und ganz nachgehen konnte. Über den Verkauf bis hin zur Turnierleitung konnte alles von dem größten Teil der Eltern bewältigt werden. Deshalb nochmal, vielen lieben DANK, meine Eltern ;-). Nun geht es wieder in die Vorbereitung zur Rückrunde. Es stehen Testspiele gegen den TSV Buch, DJK Eibach und TSV Altenberg auf dem Programm, ehe wir am 17.03. daheim gegen den TSV Sack in die Rückrunde starten, als Tabellenzweiter!!! Deshalb wünsche ich wie immer am Ende meiner Berichte meinen Jungs eine ordentliche Vorbereitung, weiterhin Erfolg als Team, eine stets verletzungsfreie restliche Saison und vielleicht auch einer weiteren Überraschung im Sommer....
man muss sich ja Ziele setzen!!!
Also Jungs, pack mers an!

Euer Coach Tommy

TSV ALTENFURT NÜRNBERG E.V.
FUSSBALLABTEILUNG
Wohlauer Straße 16 – 18 90475 Nürnberg

Hiermit ergeht herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung

am Freitag 18.05.2018 um 19 Uhr

im Nebenraum der Sportgaststätte TSV Altenfurt, Wohlauer Str. 16 90475 Nürnberg

Tagesordnung

1.) Begrüßungund Genehmigung der Tagesordnung
2.) Verlesung des letztjährigen Protokolls
3.) A. Bericht der Abteilungsleitung
B. Kassenbericht
C. Bericht der Jugendleitung
D. Bericht des Spielleiters 1. / 2. Mannschaft
E. Bericht Dübelbrüder
4.) Aussprache zu den Berichten
5.) Bildung eines Wahlausschusses
6.) Wahl der Abteilungsleitung
7.) Wahl der Delegierten
8.) Anträge
9.) Verschiedenes

Anträge an die Jahreshauptversammlung müssen bis spätestens 30.04.2018 schriftlich beim Abteilungsleiter Ralph Kirsche Löwenberger Str. 2 90475 Nürnberg eingereicht werden.gez.

HELMUT DANNHORN
KUNST- UND BAUSCHLOSSEREI
90475 NÜRNBERG-ALTENFURT
Hennebergerstraße 18 · Telefon 83 42 46

- Fenstergitter, Geländer
- Gartentore und Zaunanlagen
- Schlosserarbeiten aller Art
- Kunstschmiedearbeiten von einfacher bis reichster Ausführung

Mit Schwung in die Rückrunde

Trotz schlechter Witterung gute Beteiligung beim Trainingsauftakt

Nachdem die Vorrunde für die 1. Mannschaft eher durchwachsen begonnen hatte, wurden die Ergebnisse zum Ende immer erfreulicher. Nachdem am 11. Spieltag noch ein 8 Tabellenplatz zu Buche stand, konnte am 14. Spieltag bereits der 5. Platz verzeichnet werden. Mit lediglich 5 Punkten Rückstand auf den Tabellenführer bestehen für die restlichen 11 Spiele noch alle Optionen. Erschreckend jedoch die Heimbilanz der 1. Mannschaft. Ohne Heimsieg, mit 5 Unentschieden und einer Niederlage sieht es hier sehr trist aus. Würden nur die Auswärtsspiele gezählt, so wäre der TSV Tabellenführer.

Die 2. Mannschaft steht zur Winterpause ebenfalls auf einem sehr guten 5. Rang, mit nur 2 Zählern Abstand zur Tabellenspitze. Am 21. Januar wurde für beide Mannschaften bereits zum Trainingsauftakt gebeten. Verstärkt durch die Spieler Zeh und Benthues vom VfR Moorenbrunn und Gaab von der DJK Falke starteten die Fussballer in die anstrengenden Trainingseinheiten. Für die 2. Mannschaft haben Christian Reich und Tobias Kap das Traineramt von Stefan Walther übernommen, der als Spieler weiter aktiv bleibt. An dieser Stelle Herzlichen Dank für die immer vorbildliche Arbeit als Trainer der 2. Mannschaft!

Debeka Versichern und Bausparen

Kundenmonitor® Deutschland 2017
TESTSIEGER
Kundenzufriedenheit
Branche: Private Krankenversicherungen
Details unter www.debeka.de/kundenmonitor

Was wir über uns sagen könnten, überlassen wir lieber anderen

Führende Wirtschaftsmagazine und Verbraucherzeitschriften bestätigen immer wieder die **hervorragende Qualität** der Debeka-Produkte. Testen auch Sie uns!

anders als andere

Alexander Himmer
Bezirksleiter
Mobil (01 72) 8 80 92 54
Alexander.Himmer@debeka.de

Servicebüro Nürnberg
Löbleinstraße 17
90409 Nürnberg
www.debeka.de

Debeka

E1-Jugend gewinnt U11 Hallencup

Vor 200 Zuschauern siegte am Dreikönigstag die E1-Fußballjugend des TSV Altenfurt im ersten Hallenturnier des Jahres 2018.

In der Altenfurter Ballspielhalle gaben sich insgesamt 12 Mannschaften die Ehre, wovon neben dem FSV Erlangen-Bruck, VfL Nürnberg, Post SV, KSD Hajduk und dem 1.FC Kalchreuth namhafte Teams aufeinander trafen, die allesamt in der höchsten Liga ihrer Altersklasse neben dem Nachwuchsleistungsbereichs spielen.

Der TSV Altenfurt trat neben der E1 mit einem erstmals zusammen in einer Mannschaft spielenden E3-Team an, das aufgrund eines fehlenden Tores das Viertelfinale leider verpasste. Trotzdem gewannen die tapferen Jungs ihr Ausscheidungsspiel und feuerten anschließend ihre „Buddies“ aus der E1 lautstark an.

Nachdem die E1 des KSD Hajduk Nürnberg und auch die E1 des TSV Altenfurt ihre Halbfinal-Begegnungen souverän gewannen, standen beide Teams im Finale, ohne jeweils bis dahin überhaupt ein Gegentor kassiert zu haben.

Folglich standen auch im Finale beide Abwehrreihen wie Bollwerke aus Granit und es musste der Sieger über ein 7m-Schiessen ermittelt werden.

Mit 5:3 gewann der TSV Altenfurt das Herzschlagfinale und brachte die Halle zum Beben. Als bester Spieler des Turniers wurde Yigit Irmak vom 1.FC Kalchreuth ausgezeichnet, sowie Julius Zumklei vom TSV Altenfurt als bester Torwart.

Mit dem Pokal im Gepäck startet die Mannschaft um die Trainer Ahmet Türkmen und Ertan Ünlüer weiterhin mit breiter Brust in die Rückrunden-Saison.

TSV Altenfurt E1-Jugend, Ertan Ünlüer

Abgabeschluss
für die Berichterstatter der Vereinsnachrichten
Nr. 2. Mai 2018 ist der 19. April 2018

LOTTO
Bayern

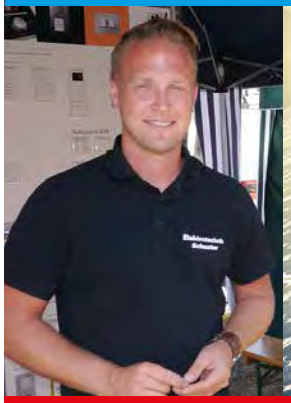
Tabak-, Schreib- und Süßwaren,
sämtliche Illustrierten und Tageszeitungen.
Stets aktuelle Glückwunschkarten und Geschenkpapier

SUSANNE MEIER
ALTENFURT · Altenfurter Str. 1 · Tel. 83 43 59 · Fax 9 83 77 02

NEU - ab sofort - NEU
DER PAKETVERSAND IN
IHREM DHL PAKETSHOP.
Briefmarken Verkauf

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 6.00 – 13.00 Uhr
Mo., Mi., Do. 15.00 – 18.00 Uhr
Fr. 14.00 – 18.00 Uhr · Sa. 6.30 – 12.00 Uhr
Dienstag Nachmittag geschlossen

Schuster Sanitär Heizung Elektro
0160 997 200 06
SAT & BK Anlagen | Gebäudeautomation | Alt- & Neubausanierung |
Energieberatung | Beleuchtungstechnik | Telefon & Netzwerktechnik



Elektriker (m/w) gesucht!
HEUTE SCHON
AN MORGEN DENKEN!
Sparen Sie Geld mit Photovoltaik
Speichersystemen vom Fachmann.
Wir beraten Sie gerne!
E-CHECK
E-CHECK IT
PARTNER KNX

Andreas Schuster | Zähringerstr. 27 | 90475 Nürnberg
Tel: 0911-81 89 80 33 | Fax: 0911-81 89 80 34 | Mobil: 0160-99 72 0006
www.elektrotechnik-schuster.de | info@elektrotechnik-schuster.de

Abteilungsleiter: Gerhard Schulz · Am Berg 5a · 90475 Nürnberg · Telefon 0911 800 94 38

Wir wünschen der neuen Abteilungsleitung erfolgreiche Arbeit und freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit.
Wir sagen vielen Dank für die Bereitschaft und die Verantwortung die sie übernommen haben.

Gerhard Schulz gab sein Amt als Abteilungsleiter nach 16 Jahren ab

Im Sommer 2002 begann meine ehrenamtliche und verantwortungsvolle Laufbahn in der Handball-Abteilung. Dass diese dann 16 Jahre dauern sollte, hatte ich damals nicht gedacht. Viele Jahre verbunden mit organisatorischen und gesellschaftlichen Aufgaben. Immer im Blickpunkt: der sportliche und soziale Auftrag, Kinder, Jugendlichen und erwachsenen Sportlern eine Heimat und Erfüllung zu bieten. Viele Begegnungen mit Menschen aus dem Süd-Osten Nürnbergs und dem bayerischen Umland machten die Aufgaben interessant. Eine besondere Erfahrung waren die Eindrücke mit den italienischen Handballern, mit denen wir heute noch freundschaftlich verbunden sind. An die zahlreichen Aktionen um die sportliche und soziale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen blicke ich gerne zurück. Ich freue mich heute, wenn ich junge Erwachsene in der Handballszene sehe die ich schon im „Mini-Alter“ kennengelernt habe und sie noch immer dem Handballspiel „verfallen“ sind. Ob in der Familie, im Vereinsleben oder auf Verbandsebene durfte ich an vielen Geschehnissen im Handballsport mitwirken.

Die Gründung der SG Altenfurt/Feucht ist keine Garantie, aber der richtige Weg in die Zukunft, den Handballsport im Erwachsenenbereich im Süd-Osten aufrecht zu erhalten. Beide Stammvereine werden vorerst die Jugendarbeit im Handball weiter ausbauen, um den Nachwuchs eine Heimat zu bieten.

Wie schon der kleine Satz sagt: „Alles hat seine Zeit!“ So gilt das auch für mich! Es gab viele Höhen und auch manche Tiefen, aber erst die richtige Mischung macht aus vielen kleinen Teilen ein Ganzes! Danke sage ich allen, die in den 16 Jahren dabei waren. Die mit geholfen haben, die Altenfurter Handballwelt mit Leben zu füllen. Danke sage ich meinem/unseren Nachfolger/n und wünsche ihnen ein gutes Händchen, viel Glück und Erfolg!

Danke euer Gerhard

Jetzt bei uns Probe fahren.

Kommt gut an.
Auch wenn's drauf ankommt.
Der neue Polo.

Die Evolution des Erfolgsrezepts – neue Technik, neues Design und viele Individualisierungsmöglichkeiten.

[1] Bei allen neuen Modellen 2 Jahre Herstellergarantie und bis zu max. 3 Jahre Anschlussgarantie durch den Hersteller optional. Über die weiteren Einzelheiten zur Garantie informieren wir Sie gern. Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Bis zu 5 Jahre Garantie.[1]

Wir bringen die Zukunft in Serie. **Volkswagen**

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Vöge Inh. Evi Strobel e.K.
Löwenberger Straße 38, 90475 Nürnberg, Tel. 0911-860770,
www.autohaus-voege.de

"Crunchtime" im Spitzenspiel um den Aufstieg

Im Spitzenspiel der Männer-Bezirksklasse 3 empfing der TSV Fischbach die SG Altenfurt/Feucht II in der Geschwister-Scholl Halle. Es hieß erster gegen zweiter und der Sieger der Partie konnte einen vorentscheidenden Schritt in Richtung Aufstieg machen. Nach der knappen Niederlage im Hinspiel musste die SG gegen den noch ungeschlagenen Gastgeber unbedingt gewinnen, um ihr Saisonziel Wiederaufstieg nicht schon im Januar zu begraben.
Die SGler erwischten allerdings einen denkwürdig schlechten Start. Durch zwei Treffer des Toptorschützen der Liga, Lukas Mai, stand es schnell 2:0 für den TSV Fischbach. Im Angriff lief wenig bis gar nichts zusammen, es schien so, als würde der Druck, gewinnen zu müssen, wie eine Last auf den Schultern der Gäste liegen. Auch der sonst sichere Schütze Marc Simon scheiterte vom Siebenmeterpunkt. Auf der anderen Seite machte es Lukas Mai besser und erhöhte zum 4:0 nach acht Minuten. Erst in der neunten Minute gelang der SG in Person von Raimund – genannt Mundi – Schneider der erste Treffer. Der Bann war gebrochen. Fortan kämpften sich die SGler Tor um Tor heran. Durch zwei Tore in Folge von Niklas Schellkopf stand es in der 16. Minute wieder unentschieden 6:6. In der 19. Minute hinderte Torsten Raddatz den SG-Spieler Stefan Kretzschmar an einem Tempogegenstoß – kein brutales Foul, aber den DHB-Statuten entsprechend vom Schiedsrichter richtigerweise mit der roten Karte bestraft. Bis zur Halbzeit schenkten sich die Mannschaften nicht mehr viel und man ging mit einem 12:12 Unentschieden in die Pause. Es war noch alles offen.
Nach dem Wiederanpfiff war es erneut Lukas Mai, der den TSV Fischbach mit zwei Treffern in Führung brachte. Doch dieses Mal hielten die SGler sofort dagegen, glichen schnell wieder aus und gingen in der 40. Minute zum ersten Mal in Führung. Darauf folgte eine sehr hektische Phase mit einigen Fehlpässen und Ballverlusten auf beiden Seiten. Die Bedeutung des Spiels war in den Hinterköpfen der Spieler allseits präsent. 18:18 in der 54. Minute - jetzt war Crunchtime angesagt. Und es war vor allem die Zeit des SG-Torhüters Simon Prinzing. Im Verlauf des Spiels hatte er seine Leistung kontinuierlich gesteigert und konnte im entscheidenden Moment einen Wurf von Matthias Fryda, der frei vor dem Tor stand, sensationell abwehren. Die Freude darüber war auf der Bank so groß, dass sich die Spieler im Jubel beinahe gegenseitig verletzt hätten.
Im Gegenzug gelang Stefan Kretzschmar – dem im Hinspiel das Pech an den Fingern klebte, der aber heute mit seinen insgesamt vier Treffern eine starke Leistung zeigte - das Tor zum 18:19. Diese Führung ließen sich die SGler nicht mehr nehmen. Niklas Schellkopf erzielte seine Tore fünf und sechs, womit er einerseits seine tolle persönliche Leistung krönte und andererseits das Spiel endgültig zu Gunsten der Gäste entschied. Die Fischbacher versuchten zwar noch mit einer Manndeckung das Unmögliche möglich zu machen, allerdings ohne Erfolg. Mit der Schlusssirene erzielte Stefan Schlötterer das Tor zum 22:19 Endstand.
Ein extrem spannendes, nervenaufreibendes, jedoch von beiden Mannschaften stets fair geführtes Spiel ging mit einem positiven Ergebnis für die Männer der SG Altenfurt/Feucht II zu Ende. Vielen Dank auch an den TSV Fischbach für diesen starken Fight. Es war wirklich toll anzuschauen und man hätte am liebsten selbst mitgewirkt.

Prinzing (1.-60.; 40% gehaltene Bälle), Zicha – M. Simon (3/1), Reichert (1), Hedwig (5/2), Großmann, Schlötterer (1), Schellkopf (6), Schrage, Kretzschmar (4), Biehler, Schneider (2), Gradl, Kühnl.

Frische

WERBEIDEEN

... kreativ zubereitet

Nordring 98a · 90409 Nürnberg
Tel. 0911 93 59 55 0
martin.fuerst@vtp-fuerst.de

FÜRST
Werbung. Einfach. Genial.

RISTORANTE PIZZERIA
COSTA AZZURRA

Genießen Sie original italienische Küche
in modernem, gepflegtem Ambiente

VonDienstag bis Samstag bieten wir Ihnen
ein preiswertes Mittagsmenü.

Von Dienstag bis Sonntag sollten Sie unsere wöchentlich
wechselnden fangfrischen Meeres-Spezialitäten genießen.

Auf Ihren Besuch freut sich
Jürgen Salg mit seinem Team

Täglich von 11.30-14.00 Uhr und von 17.00-24.00 Uhr geöffnet
Montag Ruhetag

Inhaber: Jürgen Salg · Altenfurter Straße 5 · 90475 Nürnberg · Telefon (0911) 83 46 59

Abteilungsleiter: Michael Frank · Telefon 0911 83 70 394
Stellvertreter: Elli Grünewald · Altenfurter Str. 8 · Telefon 0911 83 52 25

Goldregen bei den Altenfurter Judoka

Drei Starter – drei Goldmedaillen. Mit diesem super Ergebnis landete der TSV Altenfurt beim internationalen Sparkassenpokal in Jena in der Mannschaftswertung auf Platz 5 bei 61 Vereinen, von denen die meisten zehn oder mehr Athleten dabei hatten. Jennifer Skroblin, Tanja Grünewald und Isabelle Loser standen in der U16 alle ganz oben auf dem Podest.

Als Erste der Altenfurter Athletinnen ging Jennifer (+63 kg) auf die Matte. Sie machte es von Anfang an spannend, musste zunächst eine mittlere Wertung abgeben und konnte sich aus dem anschließenden Festhalter nach acht Sekunden befreien. Beim nächsten Angriff war Jennifer aber gefasst und konterte ihre Gegnerin. Aus dem folgenden Haltegriff gab es kein Entrinnen mehr. Die nächsten beiden Kämpfe gewann Jennifer souverän mit Ippon. Auch im Halbfinale ließ die Altenfurterin ihrer Kontrahentin keine Chance, nach zwei Bestrafungen der Gegnerin warf sie und hielt anschließend fest. Im Finale traf sie erneut auf die Kämpferin aus dem ersten Kampf. Diesmal ließ Jennifer nichts anbrennen. Eine Kombination von Uchi-Mata zu O-Uchi-Gari sicherte ihr den Sieg.

Tanja (-57 kg) bestritt – nach einem Freilos - ihren ersten Kampf gegen eine Bayernkader-Kollegin. Sie zeigte gute Bodenarbeit: Aus dem Tete-Shio-Gatame konnte sich die bayerische Kontrahentin noch nach 19 Sekunden befreien, der zweite war aber bombenfest und sicherte ihr den Einzug ins Halbfinale. Dort konterte sie den O-Soto-Gari der Gegnerin – Wazari. Schließlich – noch bevor die erste Minute auf der Uhr abgelaufen war – beendete sie den Kampf mit einem schönen Uchi-Mata-Ippon. Für ihre Finalgegnerin fand sie zunächst kein passendes Mittel, doch nach zwei Minuten drehte Tanja den Uchi-Mata gegen und hielt sie fest. Nur zehn Sekunden brauchte Isabelle (-63 kg) für ihren ersten Ippon mit einer großen Innensichel. Auch die zweite Gegnerin hatte die Altenfurter Kämpferin voll im Griff. Zwar konnte Isabelles Kontrahentin den Angriffen lange entkommen, doch nach zwei Minuten nagelte sie ihre Gegnerin mit einem sauberen Hüftfeger auf die Matte. Nach einem schnellen Halbfinalsieg – wieder nur zehn Sekunden – traf sie im Endkampf auf die Nürnberger Kollegin vom SC Worzeldorf. Einen sauberen Sankaku später freute sich auch Isabelle über ihre Goldmedaille.

Einladung zur Mitgliederversammlung der Judoabteilung

Wann: 28. Februar,
20.00 Uhr – 21.30 Uhr

Wo: Vereinsheim, Wohlauerstraße

Wer: Alle Mitglieder
der Judoversammlung

Gegen die besten Deutschlands

Beim Deutschen Jugendpokal FU14, der einer Deutschen Mannschaftsmeisterschaft gleicht, musste die Kampfgemeinschaft Altenfurt/Neuhaus nach der Bronze-Medaille im letzten Jahr zurückstecken. Ein Sieg und zwei knappe Niederlagen warfen die Judoka aus dem Turnier. In der U18 gewann die Altenfurterin Elea Lenhard mit dem Großhadener Team Bronze.
Weil einige die Altersklasse gewechselt haben und andere verhindert waren, trat die KG Altenfurt/Neuhaus mit fünf Kämpferinnen für fünf Gewichtsklassen beim Jugendpokal an. 29 Vereine kämpften um den Titel. Gegen die KG Judoka Rauxel/Wanne-Eickel aus Nordrheinwestfalen fuhren die Mittelfranken einen 3:2-Sieg ein. Nicola Linhard vom SV Neuhaus zeigte vollen Einsatz, als sie mit dem großen Zeh umknickte, ihren Kampf dennoch gewann. Auch in der nächsten Begegnung gegen eine Berliner Mannschaft musste sie mangels Ersatz wieder ran und lieferte erneut ab. Für das Endergebnis von 2:3 holte Tanja Grünewald den einzigen anderen Punkt, der keine Gegnerin gegenüberstand. Anastasia Böhm und Luka Scharrer kämpften beherzt, konnten aber keinen ihrer Kämpfe für sich entscheiden. Die KG Stotternheim/Erfurt ließ sich für ihre Gegner etwas Besonderes einfallen: Vor jedem Kampf überreichte sie ihren Kontrahenten einen Vereinswimpel mit einigen Worten Jigoro Kanos, des Begründer des Judo: „Es ist nicht wichtig, besser zu sein als andere. Es ist wichtig, besser zu sein als gestern.“ Hier holten Tanja und Meike Trageser die Punkte bei der 2:3-Niederlage.

Der Deutsche Jugendpokal wurde vor drei Jahren ins Leben gerufen. Hinsichtlich des Niveaus gleicht er einer Deutschen Mannschaftsmeisterschaft, allerdings bietet er deutlich mehr Rahmenprogramm. So stand zum Beispiel ein Training mit der Fünftplatzierten der Olympischen Spiele 2016, Luise Malzahn, und Nachwuchsstar Kilian Ochs auf dem Plan. Außerdem bot die Halle für die jungen Kämpfer unter anderem eine Kletterwand und ein Riesen-Dart. Die Qualifikation läuft über Landesentscheide, wo sich die ersten Drei einen Startplatz sichern. Heuer traten in Bayern sechs Mädchen-Mannschaften an. Mit fünf gewonnenen Kämpfen holte die KG hier zum ersten Mal den Titel.
In der U18 fehlte es an eigenen Kämpfern, sodass sich Elea Lenhard als einzige dem TSV Großhadern anschloss, der sich unter 19 teilnehmenden Mannschaften die Bronze-Medaille sicherte.

Sie haben noch keine Anzeigen-Vorlage, keine Idee, kein Konzept?

Kein Problem. Wir unterstützen Sie kostengünstig bei der Gestaltung Ihrer neuen Anzeige.

Anzeigengestaltung und Schaltung unter: 0911 / 9 35 9 55 23

TSV-Vereinsnachrichten erscheinen 4 x jährlich für unsere 3000 Mitglieder

ALTENFURT TSV

Erfolgreicher Start ins neue Jahr

Am Sonntag, 14. Januar, starteten die Altenfurter Judoka in die Meisterschaftsrunde der U18 und der U21. In heimischer Halle sorgten die Altenfurter U18 Judoka für einen gelungenen Auftakt. Elea Lenhard wurde Mittelfränkische Meisterin, Lisa Stünzendörfer und Ernst Stohl holten den Vize-Titel, während Max Festner auf dem 3. Platz landete. Die U21 schloss mit guten Leistungen auf der Nordbayerischen an. Yvonne Grünewald stand am Ende ganz oben auf dem Treppchen und Tim Himmelspach musste sich nur im Finale geschlagen geben. Der gelungene Auftakt lässt auf eine erfolgreiche Saison 2018 hoffen.

Altenfurter Kämpferrekord beim Nikolausturnier

Auch dieses Jahr kam der Nikolaus zum traditionellen Nikolausturnier nach Altenfurt, um die jungen Kämpfer zu ehren. Bei der Siegerehrung erhielt jeder einen Schokonikolaus und durfte dem „echten“ die Hand schütteln. Insgesamt fanden 163 Teilnehmer aus 21 Vereinen den Weg in unsere Halle, in der U10 sogar einige tschechische Judoka. In heimischer Halle starteten 27 Altenfurter– so viele wie auf keinem Turnier in 2017. Am Ende erreichten sie den zweiten Platz in der Mannschaftswertung, hinter dem TV Erlangen und vor dem JT Ansbach.

Die Ergebnisse der Altenfurter Starter im Einzelnen:

U10

1. Platz:	Anna, Levi S.
2. Platz:	Elias, Luis L., Martin, Maximilian He., Tim
3. Platz:	Alexej, Ben, Christian, Erik, Keanu, Leo P., Levi A., Maximilian Hä., Moritz, Niko, Noah

U12

1. Platz:	Alex, Jan, Leo L., Paul
2. Platz:	Carlotta, Nick
3. Platz:	Jacob, Jonas, Luis O.

Medaillen auf der Süddeutschen

Am 2. Dezember fand die Süddeutsche Einzelmeisterschaft statt. Ein Titel und ein 3. Platz sprangen dabei für die vier Altenfurter Starter heraus.
Tim Himmelspachs Finalkampf war an Spannung kaum zu überbieten. Mit seinem gestemmten Koshi-Guruma ging er früh in Führung, geriet dann aber durch zwei schnelle Wazaris seines Gegners Jonas Mollet in Rückstand. Einige Zeit später glich er erneut aus. Eine Minute und 30 Sekunden standen noch auf der Uhr. Die liefen ohne weitere Ereignisse immer weiter herunter. Erst fünf Sekunden vor Schluss fasste sich Tim ein Herz, stieg in den Koshi-Guruma ein und belohnte sich für das Risiko mit einem sehenswerten Ippon. Die Finalteilnahme hatte er sich mit zwei schnellen Siegen durch einen Würger und einen O-Uchi-Gari gesichert.
Sarah Grünewald stand nach einem Sieg im Halbfinale. Hier traf sie auf eine starke Links-Kämpferin. Die Altenfurterin geriet bald in Rückstand und konnte den nicht mehr aufholen. Im Kampf um den dritten Platz drehte sich ihre Kontrahentin bei einem Würgeangriff selbst auf den Rücken. Sarah nahm das Geschenk an und übernahm zum Haltegriff. Damit stand für sie am Ende der 3. Platz
Nadja Geppert startete nach jahrelanger Wettkampfpause wieder bei einem Einzelturnier. Gegen die starke Konkurrenz musste sie trotz guter Versuche zurückstecken. Vor allem im letzten Kampf hatte sie Pech, als sie selbst Uchi-Mata warf, dafür ein Wazari erhielt, dann aber in einem Festhalter landete aus dem sie sich nicht mehr befreien konnte.

Yannick Himmelspach gewann seinen Auftaktkampf durch drei Bestrafungen des anderen Kämpfers. Den folgenden zwei Gegnern musste er sich knapp geschlagen geben, die letzte Begegnung ging sogar bis in den Golden Score.
Auf der Süddeutschen können sich die Athleten für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren. Tim und Sarah haben das mit ihrem 3. Platz geschafft, obwohl sie vorher bereits das Ticket gelöst hatten. Diese beiden Altenfurter fahren dann am 20. und 21. Januar nach Stuttgart, um sich mit den besten Judoka Deutschlands zu messen.

Eine neue Perspektive

Judo aus einem ganz neuen Blickwinkel zu betrachten, lernten am 8. und 9. Dezember drei Altenfurter Judoka. Seitdem dürfen sie sich stolz Kampfrichter nennen und auf mittelfränkischem Niveau Kämpfe bewerten. Max Festner sowie Ernst und Tristan Stohl absolvierten die Jugendkampfrichter-Ausbildung erfolgreich und erhielten dafür die J-Lizenz. Verena Geppert hat die schon seit zwei Jahren in der Tasche. Deswegen verlieh ihr der Kampfrichterobmann des Bezirks Mittelfranken Günter Kraus für ihre erbrachten Leistungen die nächsthöhere D-Lizenz.

IWAMA RYU TAKEMUSU
AIKIDO
im TSV Altenfurt

Was ist Aikido?

Aikido ist eine moderne japanische Budo-Disziplin,
die von dem japanischen Meister Morihei Ueshiba (1883-1969)
entwickelt wurde.
Aikido ist eine Kampfkunst mit rein defensivem Charakter und kennt keine aggressive Handlung. Die Verteidigung richtet sich nicht gegen den Angreifer, sondern gegen den Angriff selbst.
Die Techniken beruhen darauf, die angreifende Kraft auszunutzen und diese auf den Angreifer umzulenken.

Was heißt Aikido?

Die japanischen Silben Ai (Harmonie),
Ki (Kraft) und Do (Weg) bedeuten wörtlich übersetzt:
Der Weg (Do) zur Harmonie (Ai) von Körper und Geist (Ki).

Iwama ryu takemusu aiki.

Der Aikidostil, den wir trainieren, ist das traditionelle Aikido, dass der Begründer dieser Kampfkunst im japanischen Dorf Iwama lehrte. Unser Training setzt sich aus dem Üben von drei Komponenten zusammen:

Aikijo
Einzel- und Partnerübungen
mit dem Stab (Jo)

Aikiken
Einzel- und Partnerübungen
mit dem Holzschwert (bokken)

Taijutsu
Angriff und Verteidigung
ohne Waffen

Unser Training

Dojo TSV- Altenfurt, Wohlauerstraße 16 – 18
90475 Nürnberg-Altenfurt, 1. OG
Training: Mittwoch 20:00 Uhr -21:30 Uhr Anfänger und Fortgeschrittene
Training: Donnerstag 20:00 Uhr -21:30 Uhr Fortgeschrittene

Lehrer:
David Sklosch, 3.Dan Iwama Ryu
Tel.: 0176/66640516 / Mail: david.sklosch@gmail.com

Abteilungsleiter: Jörg Klieber · Karate Dojo im TSV Altenfurt-Nürnberg e.V.
Telefon 09188 5 99 29 06

Traditionelles Shotokan Karate
lernen beim TSV Altenfurt

Übungsangebote für nahezu jeglicher Alterstufe und Leistungsstufe unter fachkundiger Anleitung erfahrener Übungsleiter, Trainer und Lehrmeister. Mitgliedern ermöglichen wir ein abwechslungsreiches Jahresprogramm mit Seminaren, Lehrgängen und anerkannten Gurtprüfungen.

Interessierten ermöglichen wir ein Schnuppertraining zum gegenseitigen kennen lernen.

Karate-Info:

Abt. Leiter und Übungsleiter Jörg Klieber - Tel. 0 91 88 - 5 99 29 06

oder

Handy: 01 76 - 70 14 04 72

„Humana-Milchbrei“ muss ich essen
damit ich beim TSV mitspielen kann?
Mama, wieviel

Nutzen Sie den Rabatt von bis zu 20% für Mehrlingseltern

123Babybrei

Einfach online bestellen unter:
www.123babybrei.de
Breibox UG • Augraben 38 • 90475 Nürnberg-Fischbach
info@breibox.de • Tel. 0911 - 80 09 94 92

Abteilungsleiter: Albert Fumy · Telefon 0911 80 43 23
E-Mail: Albert.fumy.lu.man@t-online.de
Stellvertreter: Karl Widmann · Habsburger Str. 46b · Telefon 0911 83 67 43

Ein erfolgreiches, aktives, harmonisches, gesundes, glückliches Jahr wünscht allen aktiven und passiven Abteilungsmitgliedern die Abteilungsleitung in der Hoffnung dass der Jahreswechsel ohne Komplikationen über die Bühne gegangen ist und dass das Training im neuem Jahr eben so viel Spaß macht wie im alten.

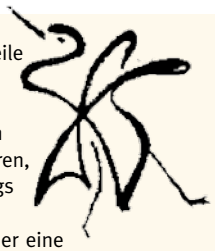
Jahresabschluss am 21.12.2017

Eine Tradition ist inzwischen auch unsere Jahresabschlussfeier,
zu der sich die Mitglieder aller TaiChi- und QiGong-Kurse zum gemeinsamen Feiern treffen. Im Gasthof Gentner war wieder der weihnachtlich dekorierte Wintergarten für uns reserviert und der Platz reichte gerade so, um alle aufzunehmen.
Unser Abteilungsleiter Albert Fumy bedankte sich mit einer kleinen Rede bei allen Anwesenden für den tollen Zusammenhalt in der Abteilung und für die vielen Helfer, die sich z.B. für die Organisation der Wanderungen und anderen Aktivitäten, im abgelaufenen Jahr, zur Verfügung stellten. Für die „guten Geister“ der Abteilung gab es ein Weihnachtsgeschenk als Dank für die hilfreiche und stets zuverlässige Unterstützung bei den Aufgaben, die die Leitung einer Abteilung so mit sich bringt.
Das Essen war lecker und wir blieben so lange, dass auch mal mehr Zeit für Gespräche, und „Späßle“ blieb, als es die Trainingszeiten sonst erlauben.

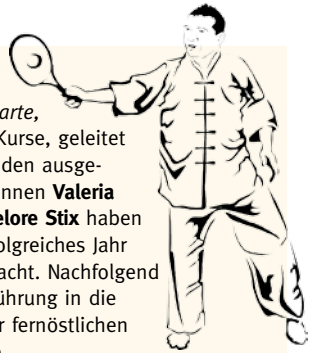
Nikolaus-Wanderung am 03.12.2017

Die diesjährige Nikolaus-Wanderung führte uns vor die Tore Nürnbergs. Treffpunkt war diesmal die Endschleife der Linie 8 in der Erlenstegenstraße. 19 Teilnehmer starteten um 10.00 von Erlenstegen aus Richtung Behringersdorf. Zuerst ging es durch leicht verschneiten Mischwald vorbei an dem Zapfweiher, der ehemaligen Sandgrube der Zapfwerke, die heute ein Naturreservoir ist, nach Behringersdorf zum Gasthof Weißes Ross, wo wir uns im Bauernstüberl erst einmal kräftig stärkten.

Danach gönnten sich einige noch einen Blick in die recht schöne Kirche nebenan, bis es wieder weiter ging ins Pegnitztal und durch die Hammersiedlung. Auf ihr begründet sich der heutige Stadtteil Laufamholz. Dort liegt das historische Industriegut Hammer, welches in seiner Blütezeit in seinen zwölf Gebäuden 44 Menschen beherbergte, die hier lebten und arbeiten. Durch die schweren Bombenangriffe der Kriegsjahre wurden die Gebäude und Produktionsanlagen zerstört. Ein Wiederaufbau nach 1945 wurde allerdings abgelehnt und 1958 die Produktion endgültig eingestellt. So sind nun nur noch Ruinen der Anlage sowie des Wasserschlosses Oberbürg zu besichtigen.Nun hatte auch ein richtiges Schneetreiben eingesetzt, so dass wir nun zügig unseren Rückweg über den Naturerlebnispfad entlang der Pegnitz fortsetzten. Etwas durchgefroren bot sich das Café Glückswinkel richtiggehend für einen gemütlichen Abschluss an. Dort gibt es nicht nur ausgefallene Kuchen, sondern auch eine große Auswahl an hausgemachten Pralinen, Kleingebäck und warmen Getränken. Es war wieder eine rundum gelungene Wanderung, die Manfred hier für uns vorbereitet hatte.



Tai Chi Ball hat sich mittlerweile etabliert, immer donnerstags 18:00 bis 19:00h wird fleißig trainiert, mittlerweile gelingen auch schon komplizierte Figuren, an der Eleganz muss allerdings noch gearbeitet werden. Toll wäre, wenn sich dieses Jahr der eine oder andere dazu entschließen würde, diese neue Bewegungsform auszuprobieren, da sie unter anderem Arthrose vorbeugt und den Kreislauf ganz schön in Schwung bringt. Schnuppern erwünscht.



Unsere neue Sparte,
Unsere QiGong-Kurse, geleitet von unseren beiden ausgebildeten Trainerinnen **Valeria Pane** und **Hannelore Stix** haben ein weiteres erfolgreiches Jahr hinter sich gebracht. Nachfolgend eine kleine Einführung in die Geheimnisse der fernöstlichen Bewegungslehre.

Qi – Unsere Lebensenergie

Das neue Jahr begann gleich mit einer Ehrung für 25-jährige Vereinszugehörigkeit, die im Rahmen des Neujahrsempfangs des TSV Altenfurt stattfand. Karl Widmann unser 2. Abteilungsleiter (2. von rechts), und Frau Uschi Quoß (3. von rechts) wurden entsprechend geehrt.

Das Wort Qi bedeutet wörtlich übersetzt u.a. „innere Kraft“, „Energie“, „Vitalität“ oder auch „Lebensenergie“ und hier zeigt sich bereits, welch schwer fassbare, immaterielle Kraft, die unseren Körper durchströmt, unsere Lebensenergie „Qi“ ist. Nach der TCM ist das Qi der Ursprung allen Lebens – also nicht nur des Menschen – das sozusagen alle kosmischen Bereiche durchdringt.

Die Lebensenergie erreicht den gesamten Körper, die Seele und den Geist, sie fließt auf vielfach verbundenen Leitbahnen (Meridianen) in alle vier Richtungen – nach oben, nach unten, nach außen und nach innen. Qi sammelt sich in allen Organen und fließt dann von der Körpermitte zu den äußeren Bereichen und wieder zurück.

Aber nicht nur die Definition von Qi scheint kompliziert, darüber hinaus gibt es auch noch verschiedene Arten von Qi in unserem Körper: das ererbte Qi (Ursprungs-Qi), das uns mit der Geburt mitgegeben wird, und das erworbene Qi. Unser Ursprungs-Qi aktiviert alle Organe, fördert die Entwicklung und das Wachstum des Körpers und wird in dem den Nieren zugeordneten Meridian gespeichert. Es kann nicht oder nur sehr schwer erneuert werden, es verbraucht sich also im Lauf unseres Lebens, und sein Verlust zeigt sich durch graues Haar, körperliche Unbeweglichkeit, Gebrechlichkeit, d.h. in allen Alterserscheinungen.

Das erworbene Qi dagegen, läßt sich durch die Atemluft (Atem-Qi) und die Nahrung (Nahrungs-Qi) täglich erneuern. Unsere Lebensenergie speist sich somit aus allem, was wir aus unserer Umwelt aufnehmen. Das Nahrungs- und das Atem-Qi werden im Wesentlichen durch unsere Milz-, Magen- bzw. Lungenfunktion gebildet und sie verbinden sich zu unserem „Versammelten Qi“. In Kombination mit unserem Ursprungs-Qi ergibt sich das „Wahre Qi“, das die Aufgabe hat unseren Körper zu ernähren (nährendes Qi) und ihn zu schützen (Abwehr-Qi). Das klingt kompliziert, ergibt aber kurz zusammengefaßt folgende Aufgaben für unser Qi:

- Qi ist die Kraft, die für die Zirkulation des Blutes und für die Bewegung, das Wachstum und den Transport in den Organkreisläufen sorgt, also für alle Lebensprozesse.
- Qi hält das Blut und die Körperflüssigkeiten in den Organen und Leitbahnen.
- Qi wärmt den Organismus und steuert die Körpertemperatur.
- Qi schützt den Organismus und wehrt Krankheitserreger und schädliche Umwelteinflüsse ab.
- Qi stellt die Umwandlung von Sauerstoff und Nahrung zur Energiegewinnung sicher sowie die Ausscheidung der Abfallprodukte.

Solange wir gesund sind, durchströmt unser Qi harmonisch, gleichmäßig und unbeschwert unseren Körper und versorgt uns auf körperlicher und geistiger Ebene mit Lebensenergie.

Wenn das Qi durch Disharmonien oder Mangelerscheinungen nicht frei fließen kann, stagniert, blockiert wird oder sogar entweicht, treten Beschwerden auf und es kommt zu körperlichen oder

seelischen Krankheiten. Kommt der Qi-Fluss zuletzt ganz zum Erliegen, bedeutet dies den Tod.
Durch eine gesunde Lebensführung und einen ausgeglichenen Gemütszustand können wir unsere Gesundheit erhalten und unser Wohlbefinden stärken. Wir schonen damit unser Ursprungs-Qi und verlängern somit unsere Lebensdauer. Wichtig sind also unverbrauchte, schadstoffarme Luft, gesunde, nährstoffreiche und ausgewogene Ernährung und geeignete Bewegung wie z.B. Tai Chi oder Qi Gong. Tai Chi und Qi Gong sind Gesundheitsübungen aus dem Fernen Osten und ein wichtiger Teil der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM).

Allen Formen gemeinsam ist die Bewusstheit der Bewegungen, Weichheit und Flexibilität, höchste Aufmerksamkeit und Koordination.
Qi Gong ist ein Überbegriff für die verschiedensten Gesundheitsübungen und kann als „Arbeit mit Energie (Qi)“ erklärt werden. Auch hier ist Weichheit und Bewusstheit der Bewegungen wichtig, in Einklang mit der Atmung und dem Spüren unseres Energieflusses im Körper. Vom Kampf ist beim Qi Gong nichts mehr zu spüren: Es geht um die richtige Atmung, das Öffnen der Gelenke und die Dehnung der Meridiane, damit das Qi frei fließen kann. Spezielle Übungen nehmen Einfluss auf unser Organsystem oder kommen bei bestimmten Krankheitsbildern zum Einsatz.
Tai Chi (bewegte Meditation) und Qi Gong fördern die Körperbeherrschung und den Gleichgewichtssinn, bis ins hohe Alter. Die sanften, aber wirkungsvollen Übungen erhöhen die Konzentrationsfähigkeit und steigern gleichzeitig unsere Beweglichkeit und unser Wohlbefinden. Die Übungen beugen Problemen des Bewegungsapparates vor, stärken das Immunsystem und aktivieren unsere Körperenergie. Das regelmäßige Training führt zu innerer Gelassenheit, sodass Tai Chi und Qi Gong hervorragend geeignet sind, Stress, Anspannungen und Schlafstörungen abzubauen.

Standardtrainings, die durchgängig übers Jahr stattfinden

Tai Chi jeden Sonntag:
10:00 - 11:00
· alle Formen
· Anfänger Einzeltraining
mit den Trainern, Hanne Stix, Karl Widmann, Albert Fumy
Vereinsturnhalle Wohlauerstraße

QiGong/Tai Chi jeden Dienstag:
11.30 - 12.30
mit Trainerin Hanne Stix
Vereinsturnhalle, Wohlauer Straße

Tai Chi Bai Long jeden Donnerstag:
18.00 - 19.00
· Anfänger und alle
· die Lust auf was Neues haben
mit Trainer Albert Fumy
Schulturnhalle, Hermann-Kolb-Str.

Tai Chi jeden Donnerstag:
19:00 - 21:00
· Fortgeschrittene
· Hand- u Waffenformen
mit den Trainern, Hanne Stix, Karl Widmann, Albert Fumy
Schulturnhalle, Hermann-Kolb-Str.

Einstieg in die Kurse ist für alle Interessierten jederzeit möglich – Schnuppern erwünscht!

In den Schulferien entfallen die Trainings / Kurse in der Schulturnhalle Herrmann Kolb Str.:

Fasching: 12. Bis 17. Februar 2018

Ostern: 26. März bis 7. April 2018

Pfingsten: 21. Mai bis 2. Juni 2018 (bei schönem Wetter im Freien, hinter der TSV Halle in der Wohlauerstr. 18:00-19:00 Tai Chi Ball, 19:00-20:00 Tai Chi)

Laufendes Programm / Kurse:

Tai Chi jeden Sonntag:
09:00 - 10:00
mit Meister Jiming Zhang
Vereinsturnhalle Wohlauer Straße
Yang-Stil, 108 Figuren
Gestartet: 08. Januar 2016
Kurs 2. Halbjahr 2017 wurde am 21. Januar 2018 gestartet

QiGong jeden Montag:
10.30 - 11.30
immer 10-mal
mit Valeria Pane
Vereinshalle, Wohlauer Straße
Neuer Kurs ab Mo 22. Jan. 2018

QiGong jeden Mittwoch:
19.30 - 20.30
immer 10-mal
mit Hanne Stix
Schulturnhalle, Hermann-Kolb-Straße
Neuer Kurs ab Mi 31. Jan. 2018

Jetzt schon vormerken:

Es sind alle Abteilungsmitglieder herzlich eingeladen:

Jahreshauptversammlung der TaiChi-Abteilung

am 15.2.2018 um 19 Uhr im Tennisheim des TSV-Altenfurt
(ist der Faschingsdonnerstag, d.h. da ist die Turnhalle wegen der Ferien geschlossen, da könnten doch alle!!!??)

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung, Bericht des Abteilungsleiters
TOP 3 Bericht des Kassiers, Haushalt – Entwicklung, Entlastung der Kassierer
TOP 4 Verschiedenes / Vorschau auf das Jahr 2018
Wanderungen z.B. Karfreitag u. Christi Himmelfahrt
10. Bay. Arthroseforum am 9.6.18 - Teilnahme
Altenfurt Boulevard am 22.7.18 - Teilnahme
China-Reise
TOP 5 Anträge und Anfragen
Anträge etc. sind schriftlich bis 8.2.18 bei der Abteilungsleitung einzureichen.

Delegiertenversammlung des TSV-Altenfurt am 9.3.2018 19 Uhr im Sportheim.
Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Vatertagswanderung: 10. Mai 2018 – Näheres siehe Hompage: www.tsvaltenfurt.de
Teilnahme am **10. Bayerischen Arthroseforum** mit dem Krankenhaus Rummelsberg in Nürnberg Gewerbemuseumsplatz, Presse Event 9. Juni 2018 Wir sind eingeladen eine TaiChi / QiGong Vorführung von 11 bis 11.45 Uhr im Zusammenhang mit der Arthroseprophylaxe darzubieten.

Stammtischtermine für das erste Halbjahr 2018:
Donnerstags 21:ooh (bzw. ab 20:ooh)
nach dem Training im Tennisheim, Hermann-Kolb-Str.:
25. Januar 2018, 22. Februar 2018, 22. März 2018
26. April 2018, 31. Mai 2018, 28. Juni 2018

50 Jahre
Neil Ahmad
Bernd Schelter
Martin Weispfenning
Lydia Fleischmann
Bernd Jenchen
Thomas Schrollinger
Peter Tatucu-Ertel
Ellen Woelke
Sylvia Berger
Markus Füssel
Stefan Murrmann
Harald Schmidt
Jürgen Wildner

55 Jahre
Elke Domes
Gabriele Cicetti
Martin Grüner
Klaus Jürgen Schumann

60 Jahre
Helga Kastner
Peter Schöttner
Norbert Wild
Karin Milde
Hans-Peter Sternberg
Doris Burckhardt
Elisabeth Winter

65 Jahre
Wolfgang Beer
Elvira Roth
Edith Vitzethum
Mejrema Cucak

70 Jahre
Inge Burkon
Gert Pfrang

75 Jahre
Max Geiger
Eva-Maria Jenchen
Horst Roß
Ursula Wälde
Luise Winter

80 Jahre
Dieter Degel

85 Jahre
Waldemar Ziegler
Georg Bettermann
Karl Schmalzl

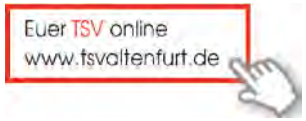
Abteilung	Tag	Zeit	Übungsart	Ort	Leiter	Telefon
Aikido	Mittwoch	20.00 - 22.15	Aikido	DOJO	Sklosch David	0176 / 66640516
	Donnerstag	20.00 - 21.30	Aikido	DOJO	Sklosch David	0176 / 66640516
Badminton	Sonntag	19.00 - 23.00		TSV Halle		83 58 36
Fußball	Montag	16.00-18.00	Jugend D1	TSV Halle	Meier	0176 51083889
	Dienstag	16.00-18.00	Jugend E2	TSV Halle	Rüger	01520 2663398
	Dienstag	18.00-19.00	Jugend D2	TSV Halle	Wagner	0171 7542592
	Dienstag	19.00-20.30	1./2. Mannschaft	Sportplatz Wohlauer Str.	Kleemeier	0163 6271424
	Mittwoch	16.00-17.00	Jugend F1	TSV Halle	Hoffmann	0175 5624231
	Mittwoch	17.00-18.00	Jugend F2	TSV Halle	Tillner	015167314243
	Mittwoch	18.00-19.00	Jugend C	TSV Halle	Kap	0176 20242121
	Mittwoch	20.30-22.00	Fußball Herrn/Jugend	TSV Halle	Kirsche	0911 8370553
	Donnerstag	16.00-18.00	Jugend G	Schulturnhalle	Lami	0176 80657372
	Donnerstag	19.00-20.30	1./2. Mannschaft	Sportplatz Wohlauer Str.	Kleemeier	01+63 6271424
	Freitag	16.00-17.00	Jugend B	TSV Halle	Härpfer	0176 56790650
	Freitag	17.00-18.00	Jugend A	TSV Halle	Hoffmann	0173 39337697
Handball	Montag	17:30 - 18:30	männl. D-Jugend	Ballspielhalle		
	Montag	18:00 - 19:30	weibl. A- Jugend	Ballspielhalle	Edda Hedwig	
	Montag	20:30 - 22:00	Handball Mä/Da	Ballspielhalle		
	Dienstag	17.00 -18.30	weibl./C-Jugend	Ballspielhalle	Robert Übelacker	
	Dienstag	18:30 - 20:00	weibl. B Jugend	Ballspielhalle	Annette Helmreich Sabrina Lang	
	Dienstag	20:00 - 22:00	Damen SG	Ballspielhalle	Volker Bertl Elke Nitsche	
	Dienstag	20.00- 22.00	Männer SG	Feucht	Holger Blöger	
	Mittwoch	20:00 - 22:00	Männer II SG	Ballspielhalle	Ingo Feissler	
	Donnerstag	20.00-22.00	Handball individuell	Ballspielhalle		
	Freitag	15.00-16.00	Mini gemischt	Ballspielhalle	Roland Hack Raphael Lovitz	
	Freitag	16:00 –17.00	E Jugend gemischt	Ballspielhalle	Markus Buheitel Lena Nitsche	
	Freitag	17.00-18.30	D Jugend gemischt	Ballspielhalle		
	Freitag	18.00-20.00	Weibl. B Jugend	Bertolt Bre cht Halle	A. Helmreich/ S. Lang	
	Freitag	18:00–19.30	Weibl. C Jugend	TSV Halle	Robert Übelacker	
	Freitag	18.30-20.30	Männl. A Jugend	Ballspielhalle	Lucia Marx	
	Freitag	20.00-22.00	Männer II SG	Ballspielhalle	Ingo Feissler	
	Freitag	20.00-22-00	Männer SG	Feucht	Holger Blöger	
	Freitag	20.00-22-00	Damen SG	Feucht	Volker Bertl	
Judo	Montag	17:00 - 18:30	Technik U10/U12	TSV Halle DOJO	Astrid Ederer / Jan Fröhlich / Sarah Grünewald / Vitus Schlieper	
	Montag	18:30- 20:00	Technik U15/U18	TSV Halle DOJO	Robby Rabenstein	
	Montag	19:30 -20:30	Krafttraining für Wett-kämpfer ab U15	TSV Halle DOJO	Andi Grünewald – Kraftraum	
	Montag	20:00- 21:30	Breitensport U18 - Erw. Gesund-heitssport (nach Vereinbarung: Techniktraining Wettkämpfer)	TSV Halle DOJO	Hans Hübner / Mario Eberhardt (Andi Grünewald)	
	Dienstag	16:00- 17:30	Anfänger	TSV Halle DOJO	Robby Rabenstein / Verena Geppert	
	Dienstag	17:30- 19:00	Wettkampf U15	TSV Halle DOJO	Elli Grünewald / Christian Langer / Afshin Soodbakhsh	

Abteilung	Tag	Zeit	Übungsart	Ort	Leiter	Telefon
	Dienstag	19:00- 21:00	Wettkampf U18 - Erw.	TSV Halle DOJO	Andi Grünewald / Nicole Adler	
	Mittwoch	17:00 - 18:30	Technik/Wettkampf U10/U12	TSV Halle DOJO	Albert Fumy / Vitus Schlieper / Jan Fröhlich	
	Mittwoch	18:30 - 20:00	Wettkampf U15	TSV Halle DOJO	Elli Grünewald / Christian Langer	
	Mittwoch	20:00 - 22:15	Aikido	TSV Halle DOJO	David Sklosch	
	Donnerstag	17:00 - 18:30	Anfänger	TSV Halle DOJO	Zdenek Spera	
	Donnerstag	18:30 - 20:00	Gürteltraining U15 - Erw. (Ziel grün - Dan)	TSV Halle DOJO	Ralph Zahneisen	
	Donnerstag	20:00 - 21:30	Aikido	TSV Halle DOJO	David Sklosch	
	Freitag	15:30 - 17:00	Anfänger	TSV Halle DOJO	Ronny Skroblin / Jennifer Skroblin	
	Freitag	17:00 - 18:30	Technik U10/U12	TSV Halle DOJO	Ronny Skroblin / Zdenek Spera	
	Freitag	18:30 - 20:00	Wettkampf U18/U21	TSV Halle DOJO	Andi Grünewald	
Karate	Dienstag	18.00 - 20.00	Schüler	Schulturnhalle	Klieber	0176 / 70140472 09188 / 5992906
	Donnerstag	16.30 - 17.45	Schüler	TSV Halle	Klieber	0176 / 70140472 09188 / 59 92 906
	Freitag	19.15 - 21.00	Jugend/Erwachsene/ Schüler	Schulturnhalle	Klieber	0176 / 70140472 09188 / 59 92 906
Kegeln	Montag	15.00 - 19.00	Sportkegler	Kegelbahn	Pickel Karlheinz	56 98 588
	Montag	17.00 - 19.00	Jugend A	Kegelbahn	Pickel Karlheinz	56 98 588
	Donnerstag	17.30 - 23.00	Sportkeglerinnen	Kegelbahn	Reinfelder Martha	
	Donnerstag	17.00 - 23.00	Sportkegler	Kegelbahn	Pickel Karlheinz	56 98 588
Schwimmen	siehe Plan					
Ski- und Touristik	Montag	10.45 - 11.45	Nordic-Walking	Waldparkplatz Moorenbrunn	Hämmerle Gisela	83 78 07
	Montag Mai bis Sept.	ab 19.00	Lauftreff	Treffpunkt: S Bahnhof Fischbach	Fiegl Jochen	
	Dienstag	09.30 - 10.30	Nordic-Walking	Waldparkplatz Moorenbrunn	Hämmerle Gisela	83 78 07
	Dienstag	18.00 - 19.30	Nordic Walking	Waldparkplatz Moorenbrunn	Hämmerle Gisela	83 78 07
	Mittwoch Okt. bis April	19.00 - 20.00	Skigymnastik	TSV Halle	Fiegl Jochen	
Tanzen	Mittwoch	15.00 - 16.00	Lustiges Kindertanzen – Workshop ab 4 Jahre	Saal Sportheim Wohlauer Str. 16	Effertz Clarissa Schlicker Alice	0176 / 47397022 0178 / 5179675
		16.00 - 17.00	Tanzen für die Midis (nach Bedarf)	Saal Sportheim Wohlauer Str. 16	Effertz Clarissa Schlicker Alice	0176 / 47397022 0178 / 5179675
		17.00 - 18.00	Tanzchoreos auf die Lieblingslieder ab 8 Jahre	Saal Sportheim Wohlauer Str. 16	Weig Alina	0177 / 7954016
		18.00 - 19.00	Tanzen wie die Stars ab 10 Jahre	Saal Sportheim Wohlauer Str. 16	Hanke Nathalie Weig Alina	0162 / 1010131 0177 / 7954016
		19.00 - 20.00	Anspruchsvolle Tanzchoreographien ab 14 Jahre	Saal Sportheim Wohlauer Str. 16	Kerstin	0157 / 80662676
QiGong/ TaiChi	Montag	10.30 - 11.30	QiGong	TSV Halle Wohlauer Str. 18	Pane Valeria	0173 / 4349545
	Dienstag	11.30 - 12.30	QiGong/TaiChi	TSV Halle Wohlauer Str. 18	Stix Hannelore	83 25 141
	Mittwoch	19.30 - 20.30	QiGong	Schulturnhalle Hermann-Kolb-Str.	Stix Hannelore	83 25 141

Abteilung	Tag	Zeit	Übungsart	Ort	Leiter	Telefon
	Donnerstag	19.00 - 20.00	TaiChi Anfänger u. Fortgeschrittene	Schulturnhalle Hermann-Kolb-Str.	Stix Hannelore Widmann Karl Fumy Albert	83 25 141 83 67 43 80 43 23
	Donnerstag	20.00 - 21.00	TaiChi Fortgeschrittene alle Formen	Schulturnhalle Hermann-Kolb-Str.	Stix Hannelore Widmann Karl Fumy Albert	83 25 141 83 67 43 80 43 23
	Donnerstag	21.00 - 22.00	TaiChi Waffenformen Säbel	Schulturnhalle Hermann-Kolb-Str.	Fumy Albert	80 43 23
	Sonntag	09.00 - 10.00	TaiChi	TSV Halle Wohlauerstr 18	Zhang Ji Ming	80 43 23
	Sonntag	10.00 - 11.00	QiGong/TaiChi Freies Training alle Formen Anfänger/Fortgesch.	TSV Halle Wohlauerstr 18	Stix Hannelore Widmann Karl Fumy Albert	83 25 141 83 67 43 80 43 23
Tennis nach Plan der Tennishalle						
Tischtennis	Montag	18.00 - 19. 00	Mannschafts- u. Seniorentraining	TSV Halle	Heinrich Blaul	0170/4704873
	Montag	19.00 - 23.00	Training Damen und Herren / Punktspiele Herren	TSV Halle	Rudolf Schneider	86 28 71
	Donnerstag	18.00 - 19.30	Training Jungen und Mädchen	TSV Halle	Baumgartl Roland Bergbach Hartmut	83 72 01 98 38 20
	Donnerstag	19.00 - 23.00	Training Damen und Herren/ Punktspiele Herren	TSV Halle	Rudolf Schneider	86 28 71
	Freitag	19.15 - 23.00	Traning Damen und Herren / Punktspiele Damen	TSV Halle	Bergbach Hartmut	98 38 20
Volleyball	Dienstag	20.00 - 22.15	Herren	TSV Halle	Wohmann Silvio	0171 / 3380881
Turnen	Montag	09.00 - 10.30	Fatburner	TSV Halle Wohlauer Str. 18	Halamek Gudrun	09128 / 72 12 929
	Montag	09.15 - 10.00	Wirbelsäulen Gymnastik	DOJO Wohlauer Str. 18	Frank Ingrid	83 11 34
	Montag	10.15 - 11.00	Wirbelsäulen Gymnastik	DOJO	Frank Ingrid	83 11 34
	Montag	17.15 - 18.00	Wirbelsäulen Gymnastik	Schulturnhalle Hermann Kolb Str. 53	Hauffe Ulrike	89 29 48 92
	Montag	18.15 - 19.00	Wirbelsäulen Gymnastik	Schulturnhalle	Hauffe Ulrike	89 29 48 92
	Montag	19.00 - 20.00	Step Aerobic	Schulturnhalle	Hauffe Ulrike	89 29 48 92
	Montag	19.30 - 20.30	Wirbelsäulen Gymnastik	Ballspielhalle	Gsell Ulrike	0176 29 90 10 01
	Montag	20.00 - 21.30	Fatburner	Schulturnhalle	Halamek Gudrun	09128 / 7212929
	Dienstag	08.45 - 11.15	Herzsport Diabetikersport	TSV Halle	Kraa Gsell Gräubig Kraa	83 47 30 0176 29 90 10 01 83 70 558 83 47 30
	Dienstag	16.00 - 17.00	Eltern und Kind ab 2 Jahre	Schulturnhalle	Gräubig	83 70 558
	Dienstag	17.00 -18.00	Eltern und Kind ab 2 Jahre	Schulturnhalle	Gsell	0176 29 90 10 01
	Dienstag	19.00 - 20.00	Aerobic u. Stretch	TSV Halle	Herdegen Johanna Walther Anja	83 45 46 83 52 89
	Mittwoch	09.15 - 10.15	Wirbelsäulen Gymnastik	DOJO	Hausch Sabine	83 04 90

Abteilung	Tag	Zeit	Übungsart	Ort	Leiter	Telefon
Turnen	Mittwoch	09.30 - 11.00	Orthopädischer Reha Sport	TSV Halle	Kraa Fran	83 47 30
	Mittwoch	16.30 - 18.00	Kleinkinderturnen ab 4 Jahre	Schulturnhalle	Gsell	0176 29 90 10 01
	Mittwoch	18.30 - 19.30	Wirbelsäulen Gymnastik	Schulturnhalle	Gsell	0176 29 90 10 01
	Donnerstag	09.15-10.45	Pilates	DOJO	Gräubig Heike	83 70 558
	Donnerstag	09.30-10.30	Seniorenturnen	TSV Halle	Bölderl Hildegard	89 01 42
	Donnerstag	16.30-17.30	Herzsport	Förderzentrum Glogauer Str. 31	Gsell Gräubig	0176 29 90 10 01 83 70 58
	Donnerstag	17.30-18.30	Herzsport	Förderzentrum Glogauer Str. 31	Gsell Gräubig	0176 29 90 10 01 83 70 558
	Donnerstag	17.45-18.45	Wirbelsäulen Gymnastik	Gymnastikraum TSV Halle	Figel Ingrid Gräubig Heike	83 05 13 83 70 558
	Freitag	09.30 - 10.30	Fitness Gymnastik	TSV Halle	Gräubig Heike	83 70 558
	Freitag	15.00 - 15.45	Eltern und Kind ab 2 Jahre	Schulturnhalle	Göß Christine	09128 / 13 959
	Freitag	15.45 - 16.45	Eltern und Kind ab 2 Jahre	Schulturnhalle	Göß Christine	09128 / 13 959
	Freitag	16.45 - 18.30	Kinderturnen	Schulturnhalle	Müller Gerhard Beck Carolin Herdegen Johanna	86 93 00
	Freitag	16.00 - 17.00	Eltern und Kind ab 2 Jahre	Turnhalle Salzbrunner Str.	Beck	89 85 81
	Freitag	17.00 - 18.00	Kinderturnen ab 5 Jahre	Turnhalle Salzbrunner Str.	Müller Gerhard	86 93 00

Abgabeschluss
für die Berichterstatter der Vereinsnachrichten
Nr. 2. Mai 2018 ist der 19. April 2018



Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und Inserenten!

Ohne deren Hilfe hätten wir manche Aktionen nicht verwirklichen können.

TSV Altenfurt e.V.

SENIOREN • FUSSBALL • VOLLEYBALL • HANDBALL • JUDO • KARATE • AIKIDO • TAICHI • TISCHTENNIS • TENNIS • TRIATHLON • SPORTKEGELN • TAUCHEN • SCHWIMMEN • SKILAUF/SKIALPIN • TOURISTIK & WANDERN • KINDER-, JUGEND- & MODERN-DANCE

Trainingszeiten der Schwimmabteilung Saison 2017

Breiten- und Freizeitsport				**Kontakt: andreasdistler@gmx.net**	
Tag	Gruppe	Uhrzeit	Bahnlänge	Bahn - Nummer	Trainingsort
Samstag	Tobias Berger Kim Hartmann	10.00 - 11.30	25-m	14 + 15	HB Nbg. Langwasser
Samstag	Gerhard Minnameier	10.00 - 11.30	25-m	12 + 13	HB Nbg. Langwasser
Schwimmkurse				**Kontakt: andreasdistler@gmx.net**	
Tag	Angebot	Uhrzeit	Becken		Trainingsort
Freitag	Anfänger - Kurs	16.30 - 17.15	Lehrschwimmbecken hinten		HB Nbg. Langwasser
Freitag	Aufbau - Kurs	17.15 - 18.00	Lehrschwimmbecken hinten		HB Nbg. Langwasser
Samstag	Anfänger - Kurs	08.45 - 09.30	Lehrschwimmbecken hinten		HB Nbg. Langwasser
Samstag	Aufbau - Kurs	09.30 - 10.15	Lehrschwimmbecken hinten		HB Nbg. Langwasser
Aqua - Gymnastik				**Kontakt: Katrin Roberts, Tel. 0170 - 890 99 09**	
Tag	Angebot	Uhrzeit	Becken		Trainingsort
Montag	Aqua - Fitness für Senioren	19.30 - 20.15	Lehrschwimmbecken Mitte (LSB M)		HB Nbg. Langwasser
Mittwoch	Aqua - Gymnastik	18.00 - 19.00	Lehrschwimmbecken vorne (LSB V)		HB Nbg. Langwasser
Donnerstag	Aqua-Fitness für Sie und Ihn (Kursleiter A. Distler)	20.00 - 21.00	Lehrschwimmbecken vorne (LSB H)		HB Nbg. Langwasser
Mitglieder-Schwimmen, (nur Schwimmabteilung)				**Kontakt: andreasdistler@gmx.net**	
Tag	Gruppe	Uhrzeit	Bahnlänge	Bahn - Nummer	Trainingsort
Montag	Mitglieder + Masters	19.30 - 21.00	25-m	10 + 11	HB Nbg. Langwasser
Dienstag	Senioren	18.30 - 20.00	50-m	7	HB Nbg. Langwasser
Mittwoch	Mitglieder	19.30 - 21.00	25-m	4 + 5	HB Nbg. Langwasser
Donnerstag	Senioren	16.30 - 18.00	halbes Lehrschwimmbecken Mitte (LSB M)		HB Nbg. Langwasser
Donnerstag	Mitglieder	20.30 - 22.00	50-m	10	HB Nbg. Langwasser
Freitag	Mitglieder	19.30 - 21.00	50-m	4	HB Nbg. Langwasser
Samstag	Mitglieder	08.00 - 09.00	50-m	10	HB Nbg. Langwasser
Samstag	Senioren	08.00 - 09.00	Lehrschwimmbecken vorne (LSB M)		HB Nbg. Langwasser
Master-Schwimmen				**Kontakt: andreasdistler@gmx.net**	
Tag	Gruppe	Uhrzeit	Bahnlänge	Bahn - Nummer	Trainingsort
Samstag	Masters	09.00 - 10.00	50-m	10	HB Nbg. Langwasser
Elternschwimmen (Mitglieder Abtl. Schwimmen beim TSV A + 1. FCN)				**Kontakt: Oliver Schwarzäugel Anmeldung über o.schwarzaeugel@web.de**	
Tag	Gruppe	Uhrzeit	Bahnlänge	Bahn - Nummer	Trainingsort
Montag	Eltern	16.30 - 18.30	25-m	3	HB Nbg. Langwasser
Dienstag	Eltern	16.30 - 17.30	25-m	1 + 2	HB Nbg. Langwasser
Donnerstag	Eltern	16.30 - 17.30	25-m	3	HB Nbg. Langwasser
Samstag	Eltern	10.00 - 11.00	25-m	16	HB Nbg. Langwasser
Inklusionsschwimmen				**Kontakt: andreasdistler@gmx.net**	
Tag	Gruppe	Uhrzeit	Becken		Trainingsort
Freitag	Inklusion	17.15 - 18.00	Lehrschwimmbecken hinten (LSB H)		HB Nbg. Langwasser

Das Mitgliederschwimmen steht ausschließlich Mitgliedern ab 18 Jahren offen, die sicher schwimmen können. Mitglieder unter 18 Jahren müssen mind. das Schwimmabzeichen Gold haben oder Mitglied einer Leistungsmannschaft sein. Das Schwimmen findet auf eigene Verantwortung statt.

Leistungssport Schwimmen

Unsere Leistungsschwimmer trainieren in den einzelnen BBS - BSV Mannschaften, bzw. in den Teams der SG Mittelfranken am Landesstützpunkt Erlangen / Nürnberg im Hallenbad Langwasser und Hallenbad Erlangen.
Kontakt für nähere Auskünfte hierzu: **Katrin Fottner, Telefon: 0911 - 98 33 432**

Nachwuchsförderung

Für die Aufnahme in eine Nachwuchsfördergruppe ist ein Vorschwimmen erforderlich.
Kontakt für nähere Auskünfte bei **Uta Fraiss-Koeppen, Telefon: 0179 52 45 717 oder mailto: FraissKoep@odn.de**

NEU! ONLINE BESTELLEN, DER KÖNIG BRINGT'S

Regionales Online-Shopping mit REGIONAL-EXPRESS

Berufstätige, Familienmanager/innen, Senioren und deren pflegende Angehörige, Menschen mit Handicap – Der neue Online **REGIONAL-EXPRESS** richtet sich an alle Menschen, die keine oder zu wenig Zeit haben, persönlich in die Apotheke zu kommen. Oder die es aus eigener Kraft nicht schaffen. Wer allein aus Gründen der Bequemlichkeit bestellt, wird selbstverständlich auch versorgt. „Wir liefern in den PLZ-Gebieten 90473, 90475, 90530, 90537, 90592. Wenn wir die bestellte Ware vorrätig haben, können wir auf Wunsch sogar **innerhalb einer Stunde** nach Hause liefern. Oder ins Büro, wohin auch immer. Dazu bieten wir Ihnen den kostenlosen Service an, Ihr Rezept in unserem Liefergebiet an Ihrer Wunschadresse – bei Ihnen zu Hause, bei der Arbeit oder auch beim Arzt – abzuholen und das Arzneimittel dorthin zu liefern", erklärt Ralf König

- Bequem von zuhause oder in der Arbeit unter **30.000 Qualitäts-Artikeln** auswählen
- Zuverlässige und **schnelle Lieferung** durch Ihre König's Apotheke
- **Rezepte** einfach abfotografieren, mit einem Click zusenden und Medikament erhalten[1]
- **Click & Collect:** online bestellen (Click) und die gepackte Ware selbst in der Apotheke abholen (Collect)

www.apotix.de
regional & fair
transparent & sicher
schnell & bequem

Ralf König ist in Nürnberg der erste Apotheker, der seine Express-Lieferungen auch mit einem E-Bike auf den Weg bringt.

[1]*Rezeptpflichtige Produkte dürfen nur unter Vorlage eines Originalrezeptes ausgehändigt werden. Mehr Details über Lieferbedingungen finden Sie unter www.apotix.de*

REGIONAL-EXPRESS
www.apotix.de

5,- €
GUTSCHEIN CODE
TSV

GUTSCHEIN*
für Ihre erste Bestellung auf
www.apotix.de
Mindestbestellwert 20,-€

**Gutschein gültig bis 31.05.2018. Gutschein nicht einlösbar bei rezeptpflichtigen Arzneimitteln, Rezeptgebühren und Büchern. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar! Nur ein Gutschein pro Person und Einkauf, nur einmalig einlösbar.*

Begrüßung der Gästemannschaft vom TSV Kornburg am 11.01.2018

Abteilungsleiter: Heinrich Blaul, Mobil 0170 / 4 70 48 73
Stellvertreter: Martin Fürst · Markus Meyer
E-Mail: Heinrich-Blaul@t-online.de

Alle Kräfte bündeln für den Verbleib in der Bezirksliga

1. Mannschaft Herren

v.l.n.r. M. Meyer, R. Baumgartl (Mannschaftsführer), M. Beer, H. Schütz, D. Hofmann, M. Zapf.

Nach dem Abstieg im letzten Jahr ging auch der Start in die aktuelle Saison mit 4 Niederlagen gehörig schief. Durch 4 Siege aus den restlichen 6 Spielen konnte die Vorrunde dann doch noch einigermaßen versöhnlich gestaltet werden. Die Aussicht auf eine Rückkehr von Martin, der die gesamte Vorrunde verletzungsbedingt ausfiel, stimmt optimistisch.
Große Hoffnung machte gleich das erste Spiel in der Rückrunde, dass wir mit 9:5 gegen TSV Kornburg gewonnen haben. Beim nächsten Spiel gegen Altdorf haben wir aber leider einen rabenschwarzen Tag erlebt. Diese Niederlage (9:1) sowie die bittere knappe Niederlage im darauffolgendem Heimspiel gegen Bayern 07 Nürnberg (7:9) steckt nun leider ganz tief in unseren Köpfen drin. Um aus dieser Misere wieder herauszukommen ist nun in den nächsten 2 Wochen mentales Training angesetzt. Das nächste wichtige Spiel gegen SV Hohenstadt findet am 16.02.2018 statt. Bei einem Unentschieden oder gar Sieg sind wir im Kampf um den Nichtabstieg wieder gut dabei.
Mit 4 Punkten auf einen der 3 Abstiegsplätze bleibt es auf jeden Fall spannend.

Weihnachtsfeier 2017 Tischtennis

Auch in diesem Jahr wurde wieder gefeiert mit allerlei Gebäck, Liedern, Gesang, einem Besuch vom Nikolaus und jeder Menge Spaß über verschiedene Geschichten aus der bisherigen Tischtennis-Saison.
Die Feier begann mit Glühwein und Kinderpunsch im Biergarten des Gasthauses "Waldrestaurant Schiesshaus".
Der offizielle Teil wurde mit der Eröffnungsrede unseres Abteilungsleiters Heinrich Blaul eingeleitet.

Nachdem alle Anwesenden in Gedenken an die Verstorbenen des letzten Jahres kurz inne gehalten hatten, begrüßte er insbesondere die Ehrenmitglieder, die neuen Abteilungsmitglieder sowie die Sponsoren der TT-Abteilung. Danach wurden zwei Aktive verabschiedet, die aufgrund beruflich veranlasster Umzüge den Verein zum Jahresende verlassen.
Nach dem Essen genossen wir die musikalischen weihnachtlichen Klänge von Roman auf seiner Zither. Einige Lieder wurden dabei von den Anwesenden stimmlich begleitet.

Danach stattete der Nikolaus uns einen Besuch ab, der auf seinem Weg von Feier zu Feier auch die Tischtennisabteilung des TSV Altenfurt nie vergisst. Zunächst beschenkte er unseren kleinsten Nachwuchs und dann die „etwas älteren“, deren Eltern(teile) auch anwesend waren.

Aus seinem goldenen Buch trug er dann in Gedichtform die bisherigen Erfolge und Ereignisse aller Mannschaften vor und rundete seine Vorlesung mit witzigen Anekdoten aus dem bisherigen Jahr ab.
Zum Schluss überreichte Birgit unserem immer noch hungrigen Nikolaus feines Weihnachtsgebäck.
Den offiziellen Teil beschloss ein Ratespiel, bei dem Hartmut, Roland und

Martin von den Organisatorinnen Annette und Nicole Geschenke überreicht wurden, die an die Hüttenfahrt in die Kelchsau im Herbst diesen Jahres erinnern sollten.
Nun konnte der Abend in Ruhe ausklingen und wir freuen uns alle schon auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: Weihnachtsfeier der Tischtennisabteilung des TSV Altenfurt.

Unser Sportwart feiert die 10. Wiederholung seines fünfzigsten Geburtstages

Unser Sportwart Rudi Schneider konnte zur Feier seines runden Geburtstages viele seiner Tischtennisfreunde in der Vereinsgaststätte bei Apostolos begrüßen.
In seiner Eingangsrede erinnerte sich Rudi noch einmal an seine ersten Trainingseindrücke in Altenfurt. Im weiteren brachte er zum Ausdruck wie wohl er sich mittlerweile in der Abteilung fühlt.
Zur Stärkung gab es ein leckeres Buffett und Getränke nach Wunsch. Abteilungsleiter Heinrich Blaul überbrachte die Glückwünsche aller Abteilungsmitglieder und stellte in seiner Laudatio die große Bedeutung unseres Sportwartes für unsere Gemeinschaft heraus. Geschenke für die Hobbys unseres Rudi und das leibliche Wohl wurden natürlich auch überreicht. Ein Höhepunkt des Abends war der Sketch "Die Vereinsfahrt" vorgetragen durch unser Ehrenmitglied Hans Schmid."

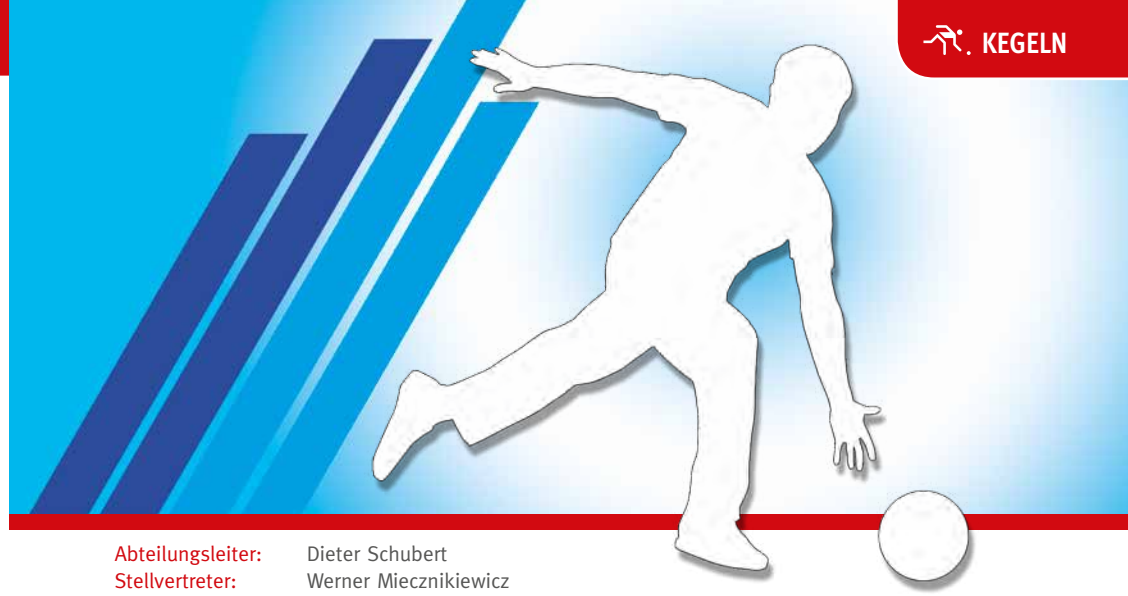
Runder Geburtstag
Rudi Schneider

Unser „Österreicher" Peter wird 60

Welch ein Jubel, welch ein Trubel... Peter lud alle Aktiven der TT-Abteilung am 25.01.2018 zum geselligen Umtrunk und Pizza-Naschen in unser Sportheim ein.
Der Andrang war groß und jeder wollte natürlich dem Jubilar gratulieren. Abteilungsleiter Heinrich Blaul sprach unserem „Materialspieler" die besten Glückwünsche aus und übereichte die Präsente.
Lieber Peter, wir alle wünschen Dir weiterhin Gesundheit und noch viele schöne Stunden, Tage, Jahre mit all deinen Freunden beim TSV Altenfurt. Alles Gute!

Termine

Fr.	**09.03.2018**	**Delegiertenversammlung Hauptverein**
So.	**18.03.2018**	**Märzenbecherwanderung**
Sa.	**28.04.2018**	**Austragung Relegation Kreisliga**
Sa.	**05.05.2018**	**Vereinsmeisterschaft und Saisonabschlußfeier**
Do.	**10.05.2018**	**Vatertagsausflug**
Mo.	**04.06.2018**	**Jahreshauptversammlung 19:00 Uhr**
Sa.	**08.12.2018**	**Weihnachtsfeier**



Abteilungsleiter: Dieter Schubert
Stellvertreter: Werner Miecznikiewicz
E-Mail: kegeln@tsvaltenfurt.de

Sportkegler starten erfolgreicher als gedacht

Fangen wir diesmal wieder mit dem sportlichen Teil an: wie bereits öfter gemeldet, nehmen wir ja in dieser Saison nur noch mit einer gemischten Mannschaft am Kegelbetrieb teil. Diese ist aber, allen Unkenrufen zum Trotz, bisher ziemlich erfolgreich und sie belegt zur Zeit mit 16:6 Punkten einen bestimmt nicht zu erwartenden 3. Platz in der Kreisklasse A2 (siehe unten stehende Tabelle). Hier nun die letzten Ergebnisse im Einzelnen:

TSV Altenfurt - Concordia Johannis 3G 2:4
(Rosa Mühlbauer 419, Günter Pösold 448, Olga Torscher 443, Dieter Schubert 512)

TSV Altenfurt - SpVgg Nürnberg 4G 1:5
(Olga Torscher 460, Günter Pösold 454, Rosa Mühlbauer 386, Dieter Schubert 54)

Eibach 03 5G - TSV Altenfurt 0:6
(Olga Torscher 469, Dieter Schubert / Rosa Mühlbauer 478, Silvio Wohmann 517, Günter Pösold 496)

Erster Damen SKK 1F - TSV Altenfurt 2:4
(Silvio Wohmann 458, Günter Pösold 456, Olga Torscher 425, Dieter Schubert 494)

TSV Altenfurt - ASN Pfeil-Phönix 3G 4:2
(Olga Torscher/Werner Miecznikiewicz 372, Silvio Wohmann 472, Günter Pösold 504, Dieter Schubert 482)

TSV Altenfurt - 1. SC Feucht 2G 5:1
(Olga Torscher 410, Günter Pösold 474, Dieter Schubert 505, Silvio Wohmann 455)

Dies ergibt nun die aktuelle Tabelle der Kreisklasse A2 per 11.1.2018:

1.	Concordia Johannis 3G	20:2
2.	SpVgg Nürnberg 4G	16:4
3.	TSV Altenfurt 1G	16:6
4.	KC Frankonia 2G	14:6
5.	ASN Pfeil-Phönix 3G	12:8

1.	SC Feucht 2G	10:12
6.	Bäcker-Kegler Nürnberg 1M	8:12
7.	Erster Damen SKK 1F	6:14
8.	Eibach 03 5G	6:14
9.	KC Frankonia 3G	4:18
10.	SC Worzeldorf 2F	2:18

Es bleibt zu hoffen, dass die sowieso schon dünne Personaldecke für den Rest der Saison keine weiteren Ausfälle zu verkraften hat. Wenn dann weiterhin mit so viel Ehrgeiz, Freude und Einsatz gekegelt wird wie bisher, werden wir sicher die Saison nicht nur durchstehen, sondern auch erfolgreich abschließen. Dafür wünschen wir allen viel und Gut Holz !

Nun aber weg vom sportlichen Teil, denn auch die Kegler hatten eine Winter- bzw. Weihnachtspause und auch in dieser Zeit darf die Kameradschaft und das Vergnügen ganz sicher nicht zu kurz kommen. Deshalb war es am 15.12.2017 wieder soweit - wir trafen uns im Nebenzimmer des Sportheims zu unserem obligatorischen Jahresabschlussessen. Es waren, kaum zu glauben, 22 Mitglieder anwesend. Nur unser Manne war leider aus privaten Gründen verhindert, dafür war diesmal aber unser Micky dabei (in den letzten Jahren weilte er um diese Zeit immer im Ausland, offensichtlich um Weihnachten zu entfliehen). Nach einer kurzen Begrüßung und Ansprache von unserem Dieter und einer ehrenvollen Gedenkminute für unsere 2017 verstorbenen langjährigen Mitglieder Helga Ruhland und Herbert Pösold - beide werden wir sicher nicht vergessen - konnte der Abend seinen Lauf nehmen. Es wurde kräftig geschlemmt und getrunken (verständlich, denn die Vereinskasse bezahlte ja alles) und sich über dies und das unterhalten. Gegen 21:00 Uhr neigte sich der schöne Abend dem Ende entgegen und alle gingen zufrieden und vergnügt nach Hause.

Zum Schluss wünsche ich den aktiven Keglerinnen und Keglern im neuen Jahr recht viel Holz und gute Ergebnisse und allen, natürlich auch den Passiven, nochmals viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr 2018.

Manfred

Dieter Roth Versicherungsmakler

Ihr Ansprechpartner für alle Versicherungsfragen und Finanzdienstleistungen

- Für Privatpersonen bieten wir preiswerten und umfangreichen Versicherungsschutz
- Für Firmen stehen wir mit unserem know-how und Verbindungen zu allen großen Versicherern, zur Entwicklung individueller Konzepte, zur Verfügung.

A&W

ACW Dieter Roth e.K.
Versicherungsmakler
Altenfurter Str. 86a
90475 Nürnberg
www.acw-roth.de
nbg@acw-roth.de
Telefon: 0911/9886307-0
Telefax: 0911/9886307-99

Testen Sie uns!

ACW Dieter Roth e.K. – Ihr Partner für Versicherungen und Finanzdienstleistungen in der Metropolregion Nürnberg.

tsv altenfurt tennis team

Abteilungsleiter: Klaus Spindler · Telefon 0172 26 39 545
Stellvertreter Dr. Oliver Hupp · Telefon 0175 18 40 401
E-Mail: tennis@tsvaltenfurt.de

Liebe Mitglieder,

bei der Lektüre dieser Zeilen ist die Wintersaison 2017/2018 schon in vollem Gange.
Im Folgenden findet Ihr eine kurze Zusammenfassung der Ereignisse der letzten Wochen und eine kleine Vorschau auf die neue Saison.

Nürnberger Senioren Open 2017

Deutsche Tenniselite der Senior(inne)en zu Gast in Altenfurt

Zwischen den Jahren, vom 26.12.-30.12.2017, avancierte die Tennishalle des TSV Altenfurt (und als Ergänzung die Feuchter Tennishalle) wieder zum Mekka für Deutschlands Filzball-Elite der Senioren; denn die Tennisabteilung trug unter dem Namen "Nürnberger Senioren Open 2017" bereits zum fünften Mal ein DTB-Turnier mit Ranglistenstatus für Senioren der Altersklassen D30/D40/D50/D60 und H30/H40/H50/H55/H60 aus-in diesem Jahr bereits in der Kategorie 2, eine Tatsache, die natürlich wieder eine größere Anzahl von Teilnehmern zum TSV Altenfurt lockte.

In diesem Jahr gingen knapp 200 Teilnehmer aus ganz Deutschland an den Start. Die Spieler, u.a. mit hohen Positionen in den bayerischen und deutschen Ranglisten, kämpften um wichtige DTB-Ranglistenpunkte. Die Zuschauer sahen ein außerordentlich gutes Niveau und hochklassige und spannende Spiele, die trotz oder gerade wegen der spielerischen Klasse der Spieler fair und kameradschaftlich verliefen. Alle Teilnehmer waren mit der Organisation unter der Leitung unserer beiden Sportwarte Mike Reischl und Peter Simkovic mit der Unterstützung von

Petra Simkovic höchst zufrieden und sagten jetzt schon zu, im nächsten Jahr wieder zu kommen.

Unter den Teilnehmern waren auch wieder eine ganze Reihe Spieler des TSV Altenfurt in allen Altersklassen vertreten, die in heimischer Halle mit tollen Leistungen glänzen konnte.
In der Kategorie der Herren 30 konnte sich Lokalmatador Andreas Dimke in einem hochklassigen Match den Sieg gegen Radek Plas (TSV Altenfurt) sichern. Mit einem Ergebnis von 7:6 und 6:4 holte er sich den Titel in dieser Altersklasse.
Bei den Damen 30 kämpfte sich Simone Velten-Wiebel durch Siege gegen Katharina Düring (TC Oberursel) und Fioana Warstat (ASV Veitsbronn-Siegelsdorf) ins Finale. Erst dort konnte sie nach hartem Kampf von Klaudia Gombarek (TC GW Fulda) gestoppt werden (3:6, 6:7).
Wir gratulieren an dieser Stelle nochmals den Siegern der jeweiligen Altersklasssen und bedanken uns bei allen Teilnehmern der Nürnberger Senioren Open 2017

Die Ergebnisse der Endspiele im Überblick:

Herren 30:	Andreas Dimke (TSV Altenfurt) – Radek Plas (TSV Altenfurt):	7:6, 6:4
Herren 40:	Steffen Maucher (Münchner Sportclub) – Thomas Nolte (TC Heilbronn am Trappensee 1892:	6:1, 6:4
Herren 50:	Stefan Meisel (TV Fürth 1860) – Frank Finkbeiner (TA SV Böblingen):	6:3, 6:1
Herren 55:	Norbert Henn (Tennis 65 Eschborn) – Christian Oppitz (TC Augsburg Siebentisch):	6:2, 6:0
Herren 60:	Martin Scheurer (TC Aschheim) – Roman Fük (TC Seefeld):	6:1, 6:3
Herren 65:	Walter Eberth (1. FC Nürnberg) – Herbert Köhler (TC Dorfen):	6:0, 6:1
Damen 30:	Klaudia Gombarek (TC GW Fulda) – Simone Velten-Wiebel 8TSV Altenfurt):	6:3, 7:6
Damen 40:	Ute Heitzer (SG Post Süd Regensburg) – Petra Kurz (STK Garching):	6:4, 6:7, 10:7
Damen 50:	Steffi Beck (TC Rückersdorf) – Sabrina Henrich (TC Doggenburg):	6:3, 6:1
Damen 60:	Dagmar Keiser (HTC Bietigheim) – Marianne Seeliger (TC Grün-Rot Weiden):	6:4, 6:3

Wichtige Termine: Jetzt schon vormerken!

20. –22.4.2018: Mittelfränkische Seniorenmeisterschaften der Damen/Herren 50 und älter
27. –29.4.2018: Mittelfränkische A-Meisterschaften der Damen und Herren
Start der Medenrunde 1. Mai 2018

Weitere Termine entnehmen Sie bitte unserem Newsletter und den Anschlägen im Tennis-Clubheim

Klaus Spindler, Abteilungsleiter

Mittelfränkische U10 / U9 / U8 Hallen - Bezirksmeisterschaften 2018

3. Platz für Amelie Wilhelmi

Vom 13.-21. 1. 2018 fanden in der Noris-Halle die Mittelfränkische U10 / U9 / U8 Hallen - Bezirksmeisterschaften 2018 statt. In einem hart umkämpften Spiel musste sich Amelie Wilhelmi in der Altersklasse U9 im Halbfinale mit 2:4, 4:1 und 8:10 denkbar knapp gegen Antonia Gärtner vom TC Baiersdorf geschlagen geben. Anschließend konnte sie sich dann aber durch einen Sieg über Antonias Zwillingsschwester, Kristina Gärtner, den dritten Platz in der Konkurrenz sichern (4:1, 4:0). Herzlichen Glückwunsch an Amelie und weiterhin viel Erfolg!

Abgabeschluss
für die Berichterstatter der Vereinsnachrichten
Nr. 2. Mai 2018 ist der 19. April 2018

Euer TSV online
www.tsvaltenfurt.de

Peter's Getränke - Mobil
◆ Hans - Peter Sternberg ◆ Hohenzollernstraße 18 B ◆ 90475 Nürnberg ◆
Getränke - Lieferservice **ohne** zusätzlichen Lieferaufschlag

über	**200 Sorten**	internationale, nationale und regionale **Biere** in Kästen und Fässern
über	**150 Sorten**	**Alkoholfreie Getränke** Säfte, Limonaden, u.ä. in Kisten und Behältern
über	**1000 Sorten**	**Champagner, Sekte, Spirituosen**
über	**800 Sorten**	**Weine** aus namhaften internationalen und nationalen Kellereien

◆ **Party Service** ◆ **Firmen- u. Messebelieferung** ◆ **Gaststättenbetreuung** ◆
◆ **firmeneigener Kühlanhänger** ◆ **Zubehör:** Bierzeltgarnituren, Pavillons, usw. ◆

Telefon: 0911 / 83 61 16
Fax: 0911 / 83 61 15

Mittelfränkische Hallen Seniorenmeisterschaft 2018

Drei Meistertitel und zahlreiche Erfolge unserer Spieler

H30: Plas/Duttlinger

H50: Mittra/Weber

D60: Bieberich/Huhn

Mit einem großen Aufgebot trat der TSV Altenfurt bei den Mittelfränkische Hallen Seniorenmeisterschaft 2018 an. Dass neben Quantität auch Qualität am Start war, zeigten die hervorragenden Ergebnisse: die Herren 30 Kategorie gewann Radel Plas mit 6:4 und 6:3 gegen Philipp Duttlinger vom CaM Nürnberg. In der Altersklasse Herren 45 konnte sich Jochen Helmstadt einen 3. Platz erkämpfen, während die Kategorie Herren 50 Patrick Mittra mit 6:4 und 6:4 gegen Ingo Weber vom SC Uttenreuth gewinnen konnte.
Bei den Herren 55 errang Peter Simkovic ebenfalls einen 3. Rang, während sein Mannschaftskamerad Robert Stephan den Strapazen der vorangegangenen Spiele Tribut zollen musste und im Finale aufgeben musste. Dennoch herzlichen Glückwunsch zum 2. Platz. Klaus Spindler errang den 3. Platz bei den Herren 60 sowie Elke Höhn bei den Damen 50. Den insgesamt dritten Titel errang Heidi Bieberich, die sich in einem äußerst spannenden Match gegen Monika Huhn vom TC GW Fürth mit 4:6, 7:5 und 10:8 durchsetzen konnte.
Allen einen herzlichen Glückwunsch und ein herzliches Dankeschön für die Teilnahme und die herausragende Präsenz bei diesen Meisterschaften.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER TENNISABTEILUNG

Enttäuschende Teilnehmerzahl und eine neue Abteilungsleitung.

Am 29.11.2017 fand die Mitgliederversammlung der Tennisabteilung mit einer äußerst enttäuschenden Teilnehmerzahl statt. Außer der Abteilungsleitung fanden sich noch knapp über zehn Mitglieder ein und lauschten den Berichten der Resortleiter.

Die neue Abteilungsleitung:

Abteilungsleiter:	Klaus Spindler, **Stellv. Abteilungsleiter:** Dr. Oliver Hupp
Leitung Finanzen:	Bernd Belletz, **Leiter Technik:** Jens Ulrich
Leitung Sport:	Peter Simkovic, **Stellv. Leitung Sport:** Mike Reischl, **Breitensport:** Pia Breitenfelder-Jakober
Leitung Jugendsport:	Patrick Wilhelmi, **Stellv. Leitung Jugendsport:** Ida Beekes

Der Posten eines Pressewarts kann seit Jahren leider nicht vergeben werden.

Ich danke Frank Rückziegel und Céline Maier, die offiziell aus der Abteilungsleitung ausscheiden, sehr herzlich für ihren Einsatz in den letzten Jahren und hoffe natürlich, weiter auf ihre Unterstützung zählen zu können.

TSV Altenfurt e.V.
Abteilungsleitung Tennis

PHYSIO TEAM
MARC WOLF

IHRE GESUNDHEIT IN GUTEN HÄNDEN!

Krankengymnastik • Massagen • Manuelle Therapie • KG bei neurologischen Erkrankungen für Kinder/ Erwachsene • Manuelle Lymphdrainage, Fußreflex-therapie, Kinesiotape

Behandlungen nach ärztlicher Verordnung auch als Hausbesuch durchführbar.

Für alle TSV-Altenfurt Mitglieder * 20% Rabatt

Behandlungszeiten:
Mo - Do 8.00 - 20.00 Uhr
Fr. 8.00 - 18.00 Uhr

Unsere Rezeption ist besetzt:
Mo, Di, Do 8.00 - 15.30 Uhr
Mi 10.30 - 17.30 Uhr
Fr 8.00 - 14.00 Uhr

Praxis für Physiotherapie
Altenfurter Str. 4 • 90475 Nürnberg

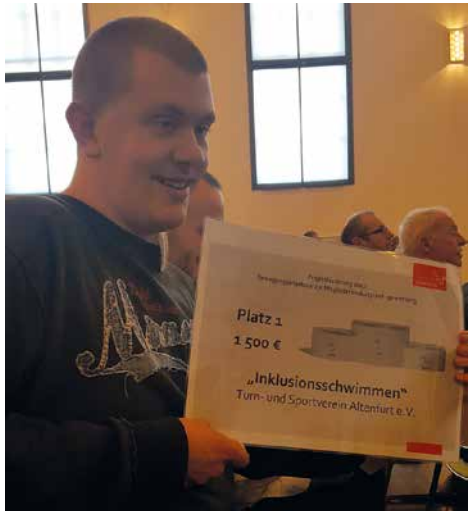
Tel: 0911 - 9 88 68 08
Email: physioteammarcwolf@gmx.de

* Gültig für alle Präventions-Anwendungen wie z.B. Massagen, Fango- u. Wärmetherapie u.v.m.

Abteilungsleiter: Katrin Fottner, Tel. 0911 98 33 432
Stellvertreter: Stephan Berger
E-Mail: schwimmen@tsvaltenfurt.de

Nürnberger Sportdialoge - 1. Platz für unsere Schwimmabteilung

Einmal jährlich finden die „Nürnberger Sportdialoge“ statt, eine Veranstaltung der Stadt für alle Sportvereine Nürnbergs. Neben themenspezifischen Vorträgen und Workshops werden hier auch die Gewinner der Projektförderung geehrt.
In diesem Jahr hat das Projekt „Inklusionsschwimmen“ der Schwimmabteilung des TSV Altenfurt e.V. den mit 1.500,00 Euro dotieren 1. Platz in der Kategorie „Bewegungsangebote zur Mitgliederbindung und -gewinnung“ erreicht.



Begonnen hat alles bei einem Vortrag über „Inklusion in Sportvereinen“ der Stadt Nürnberg im Juni 2016. Die Idee begann zu reifen, eine Schwimmgruppe für Menschen mit Behinderungen ins Leben zu rufen.
Andreas Distler, Leiter für den Breitensport in der Schwimmabteilung, suchte das Gespräch mit dem Freizeitnetzwerk Sport der Lebenshilfe Nürnberg. Schnell zeigte sich, dass mit deren Unterstützung und ein bisschen Mut das Projekt „Inklusionsschwimmen“ umsetzbar war. Das Freizeitnetzwerk Sport hat den Kontakt zu den ersten interessierten Sportler und Sportlerinnen hergestellt und sorgt bis heute dafür, dass diese bei der Anfahrt unterstützt werden und Assistenzpersonen zur Seite haben, die das Training begleiten. Ebenso steht es dem TSV Altenfurt e.V. bis heute beratend zur Seite. Unter dem Motto „Das WIR gewinnt, auch im Sport“ startete das Angebot dann schon im September 2016 und die Schwimmabteilung öffnete ihr Sportangebot offensiv für Menschen mit Behinderung.
Einmal wöchentlich trainiert die Gruppe nun im Langwasserbad. Zunächst stand das Sammeln erster Wassererfahrungen und das Erlernen grundlegender Schwimmbewegungen auf dem Trainingsplan. Das Können und die Erfahrungen der einzelnen Teilnehmer sind sehr unterschiedlich, aber mit der individuellen Betreuung und dem offenen Konzept hat jeder Einzelne innerhalb des

ersten Jahres extrem große Fortschritte gemacht. Einige Sportlerinnen und Sportler konnten in bereits bestehende Trainingsgruppen übergehen. Und das mit großem Erfolg. „Das ist gelebte Inklusion, wie sie im Buche steht", so Nasser Ahmed, Sportpolitischer Sprecher der SPD und Laudator bei der Preisverleihung. „Durch den Aufbau der Inklusionsschwimmgruppe ist dem TSV Altenfurt ein weiterer großer Schritt in der Vereinsentwicklung gelungen. Und darüber hinaus bringt dieses Projekt das Ziel der Inklusion im Nürnberger Breitensport deutlich voran".

Die Schwimmabteilung freut sich sehr über diese Ehrung, vor allem weil die Resonanz auf das Inklusionsangebot so positiv ist und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine stets spürbare Freude an der Bewegung am Wasser zeigen. Das Preisgeld wird dazu verwendet, das Angebot weiter auszubauen und vor allem um das Fortbestehen der Gruppe zu gewährleisten. Denn die Förderung durch das Freizeitnetzwerk Sport endet im Jahr 2018. Dann liegt die Organisation der Anfahrt und der Assistenzpersonen, sowie deren Bezahlung, bei der Abteilung.

65. Süddeutscher Ländervergleich, Aschaffenburg

Die Auswahl Bayerns gewinnt den süddeutschen Jugend Ländervergleich der Jahrgänge 05-07 in Aschaffenburg.
In der Anfangsphase konnten die Bayern mit zahlreichen Doppelsiegen im Jahrgang 2005 und 2006 deutlich in Führung gehen. Allerdings war wegen einer Disqualifikation kurz vor dem Schluss die Führung wieder stark gefährdet und es wurde es noch einmal spannend. Die Staffel beendeten die Bayern zunächst auf dem dritten Platz, konnten jedoch von einem Wechselfehler des letzten Baden Württemberger Schwimmers profitieren. Letztendlich konnte das bayerische Team durch die sehr guten Leistungen und somit sportlich hoch verdient, den Siegerpokal in Empfang nehmen.
Für den TSV Altenfurt waren Julia Stielfried (2006) mit einem Sieg über 100m Rücken mit 1:13.35 und Manuel Brandner (2005) mit einem Sieg über 100m Freistil in der Zeit von 1:00.56, sowie weiteren sehr guten Platzierungen und Staffelleistungen, Punktegaranten für die weiße-blaue Auswahl. Seitens der SG Mittelfranken waren aus Nürnberg noch Katharina Serdyuk, Lorenz Beck und Lennart Köhler mit dabei und leisteten ebenfalls mit tollen Ergebnissen Ihren Beitrag zu dem bayerischen Erfolg.
Zur Feier des Tages wurde das Team auf der Heimfahrt vom Fachwart Schwimmen des bayerischen Schwimmverbands, Frank Seidak, zum Burgeressen eingeladen.
Herzlichen Glückwunsch der gesamten bayerischen Mannschaft! *(Chr. Brandner)*

Internationales Schwimmfest, Bayreuth

Anfang November ging es für viele der Wettkampfmannschaften der SG Mittelfranken nach Bayreuth zum 21. Internationalen Schwimmfest.
Für die jüngeren Sportler ging es vor allem darum, neue Bestzeiten zu schwimmen und den aktuellen Leistungsstand nach einer Woche Trainingslager zu überprüfen. Für die alten Hasen hieß es eher, sich noch für die in zwei Wochen anstehenden Bayerischen Meisterschaften zu qualifizieren.
Mit zahlreichen Bestzeiten und vielen Finalteilnahmen konnten die SG Mittelfranken in der doch noch recht jungen Saison sehr zufrieden sein und die Konkurrenz ebenfalls schon von ihrer guten Form überzeugen.

Nach zwei langen Wettkampftagen ging dann am Sonntag der Finalabschnitt mit den Superfinals und lautstarker Unterstützung für alle Sportler zu Ende. *(K.Fottner)*

thomas ziegler
elektrotechnik
gmbh
90475 Nürnberg - Altenfurt
Grünberger Straße 15
Telefon 09 11 / 83 58 04 · Telefax 83 56 04
Planung · Projektierung
Reparaturen · Kundendienst
Notdienst
Installationen für Wohn- und Industriebereiche
Telefon-, Sprech-, Antennenanlagen, auch BK und SAT
Licht-, Kraft-, Antennen- und Blitzschutzanlagen

Deutsche Kurzbahnmeisterschaft, Berlin

Mitte Dezember fand die Deutsche Kurzbahnmeisterschaft in Berlin statt, die für die SG Mittelfranken insgesamt ein großer Erfolg war, gekrönt durch den Deutschen Rekord, der über 4 x 50m Rücken der Frauen aufgestellt wurde.
Antonia Berger erreichte über 1500 m Freistil eine Saisonbestzeit und persönliche Bestzeiten in ihren Einsätzen als Schlussschwimmerin in der 4x50m Freistil mixed Staffel, sowie in der 4x50m Freistil-Staffel der Frauen. Katrin Gottwald erreichte eine Bronzemedaille mit der 4 x 50m Lagenstaffel der Frauen.

Herzlichen Glückwunsch!

Erfolgreiches Wochenende: Deutscher Mannschaftswettbewerb Schwimmen der Jugend - 58. Landesfinale

Anfang Dezember fand in Bayreuth im SVB-Hallenbad das DMSJ Bayernfinale statt. Die SG Mittelfranken ging mit 12 Mannschaften und insgesamt 78 Schwimmern, darunter einige Altenfurter Schwimmer, an den Start und war damit der teilnehmerstärkste Verein.
Acht der neun ersten Mannschaften der SG Mittelfranken schafften es aufs Treppchen. Die starken Teams konnten 2 x Gold, 5 x Silber und 1 x Bronze für sich verbuchen.
Besonders erfreulich war das Abschneiden der Mannschaft Jugend E mixed, die mit acht Schwimmerinnen und Schwimmern der Jahrgänge 2008 und 2009 an den Start ging. Sie führten bereits nach dem ersten Wettkampftag und waren spätestens nach der Schmetterling-Staffel kaum mehr einzuholen. Durch eine schnelle und fehlerfreie Performance bei der abschließenden Lagen-Staffel, holte sich das Team souverän den Sieg. Dabei wurde auch der bayerische Rekord von 2015 unterboten, der bisher von den Wasserfreunden München gehalten wurde. Hier zeigte sich, dass das taktische Fingerspitzengefühl des Altenfurter Trainers Frank Spengler bei der Aufstellung erfolgreich war.
Sehr erfolgreich war auch die Mannschaft Jugend C weiblich, die sich in einem bis zuletzt spannenden Wettkampf am Ende den Landessieg holte.
Insgesamt 4 der Mannschaften konnten sich für das in Wuppertal stattfindende Bundesfinale qualifiziert: D-Jugend männlich (Jg. 06/07), C-Jugend weiblich (Jg. 04/05), A-Jugend weiblich und männlich (Jg. 00/01). Ein großer Dank geht an alle Kampfrichter und Eltern, die sich die Zeit genommen und ihr Wochenende der Schwimmhalle verbracht haben. *(C. Reindl)*

Neujahrsempfang der Schwimmabteilung

In diesem Jahr fand zum ersten Mal ein Neujahrsempfang unserer Schwimmabteilung statt, als Ersatz für die traditionelle Weihnachtsfeier. Gemeinsam wurde auf das neue Jahr angestoßen und auf das alte Jahr zurückgeblickt.

Nach der Begrüßung durch die 1. Vorsitzende der Schwimmabteilung, Katrin Fottner, übernahm Herr Schulz, Präsident des Hauptvereins, das Wort. Er betonte die Wichtig-keit eines Vereins, das tatsächliche Zusammentreffen von Menschen in Zeiten sozialer Netzwerke und dankte der Schwimmabteilung für die Arbeit im vergangenen Jahr. Ferner würdigte er die erzielten Leistungen der Aktiven und zeigte sich erfreut über den mit 1500 dotierten Preis, den das Projekt „Inklusionsschwimmen“ im Rahmen der Nürnberger Sportdialoge unter der Federführung von Andy Distler, erreichte. Auch stellte Herr Schulz in einigen Sätzen das Projekt „TSV Altenfurt 2040“ vor, das den Fortbestand des TSV Altenfurt zum Ziel hat.

Katrin Fottner übernahm dann das Mikrofon, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Es war ein arbeitsreiches Jahr mit Umstrukturierungen, der Einarbeitung in die neue Vereinssoftware, einem neuen Kurs- und Abrechnungssystem, regelmäßigen Abteilungsleitungssitzungen und der engeren Zusammenarbeit mit den Nürnberger Partnervereinen innerhalb der SG Mittelfranken. Die Gewinnung von jungen Trai-nerassistenten für den Nachwuchs ist zukunftsträchtig, darüber freut sich die Schwimmabteilung sehr. Die Planungen für 2018/19 sind im Gange, auch beim The-ma Inklusionsschwimmen sollen Wege zur weiteren Integration in bestehende Gruppen angedacht werden.

Katrin Fottner ehrte im Anschluss die einzelnen Mitglieder der Abteilungsleitung mit einigen persönlichen Worten und Danksagungen. Stephan Berger übernahm das große „Danke“ an Katrin Fottner für die getane, umfangreiche Arbeit der letzten Saison.

Dann stand die Ehrung der Trainer und Trainerassistenten an, namentlich Christian Brandner, Tobi Berger, Frank Spengler, Joshua Fottner, Katharina Roth (abw.), Vol-ker Klügl, Sylvia Berger, Andrea Runte, Uta Fraiss-Koeppen, Gerhard Minnameier, Heiner Seitz, Günter Zirkelbach und Andy Distler (abw.). Wiederholt wurde auf die gute übergreifende Zusammenarbeit mit den Nürnberger Partnervereinen hingewiesen.

Für die „Jungtrainer“ übernahm Uta Fraiss-Koeppen die Danksagung an Joshi, Tobi, Johann, Robin, Jan, Meike, Leonie, Lisa, sowie Kim, Pia und Volodymir (abw.). Sie zeigte sich sehr erfreut über die derzeitige Entwicklung.

Abschließend las Katrin Fottner noch eine E-Mail von Andy Distler vor, der sich aus dem Urlaub, dennoch „persönlich“, bei den jungen Trainern bedankte.

Stephan Berger informierte allgemein zu den Vereinsangeboten mit den Gruppen für den Breitensport, den Freizeitschwimmern, dem Inklusionsschwimmen und den Schwimmkursen bis hoch zum leistungsorientierten Wettkampfsport.

Ein Appell an die Eltern, sich für Ehrenämter, wie Einsätze als Kampfrichter oder Hilfe im Orga-Team zu melden, da „auf nur diesen Beinen der Verein funktioniere“, rundete seine Rede ab.

Die Ehrung der Kampfrichter folgte, der sich dann Christian Brandner, der Sportliche Leiter, mit der Ehrung der Sportler anschloss.

Die geehrten Sportler bekamen Auszeichnungen und Pokale für ihre Leistungen auf bayerischer, süddeutscher und Bundesebene. Allen voran Antonia Berger, die etliche Male erfolgreich war. Ferner gehörten Deborah Weber, Julia Stielfried, Janina Reindl bei den Frauen sowie Jeremias Pock, Lars Schuseil, Lorenz Streicher, Manuel Brand-ner, Jann Spengler, Valentin Köthe, Felix Brandner, Roland Tichy und Volker Klügl bei den Männern zu den erfolgreichen Aktiven. In den D-Kader wurden 5 Sportler berufen: Lars Schuseil, Jeremias Pock, Julia Stielfried, Manuel Brandner sowie Jann Spengler.

Als Vertreter der Inklusionsschwimmer kamen Felix und Christian mit ihrer Trainerin Lisa auf die Bühne, wo sie, wie alle Geehrten dieses Neujahrempfangs, ein kleines Geschenk überreicht bekamen.

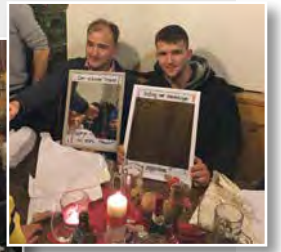
Eine von Katrin Fottner vorbereitete Diashow folgte bevor der offizielle Teil zu Ende ging und der gemütliche Vormittag bei einem zünftigen Weißwurstfrühstück und geselligem Beisammensein sein Ende fand. *(S. Streicher)*

Was es sonst noch zu berichten gibt...

Fürth, Kinderschwimmen: Am 41. Fürther Kinderschwim-men nahm Trainerin Uta mit einigen ihrer Aktiven teil. Sie betreute den kindgerechten Wettkampf sowie den Nachmittagsabschnitt, bei dem die etwas älteren Altenfurter Schwimmerinnen und Schwimmer zusammen mit den Mannschaftskollegen vom 1. FCN Schwimmen an den Start gingen, um wichtige Wettkampferfahrungen zu sam-meln.

Nürnberg: Im Dezember fand die Jahresabschlussveranstaltung des Team Nürnberg statt. In einem kurzweiligen Rahmenprogramm wurden die Teams, Talente und Taten der Förderperiode 2017 vorgestellt und die Nominierungen für die Förderperiode 2018 bekannt gegeben. Wir freuen uns sehr darüber, dass unsere Schwimmerin Antonia Berger ein weiteres Jahr als Talent gefördert wird.
Auch Volker Klügl von der Firma IPP und Trainer sowie aktiver Schwimmer in unse-rem Verein, war sichtlich stolz, dass seine Sportbloggerin Toni aufgrund ihrer Leis-tungen vom Team Nürnberg wieder nominiert ist. Volker ist seit Jahren ein großer Förderer der SG Mittelfranken.

Nürnberger Land, Moritzberg: Unsere Weihnachts-Winterwanderung konnten wir leider nicht so „wandernd" durchführen, wie geplant, da uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung machte und es ununterbrochen regne-te. So fuhren einige Eltern spontan die Sportler in Fahrgemeinschaften zum Berggast-hof Moritzberg hoch, wo sie dann zusammen mit ihren Trainern Christian, Tobi, Sylvia, Andrea und Günter einen geselligen Abend mit gutem Essen und viel Spaß verbrachten.



INSERENTENVERZEICHNIS

Inserent:	Seite:
Sparkasse Nürnberg	U2
Optik Kühnl	14
Radl Kaiser	17
Rechtsanwälte Weisgerber, Weispfenning, Roth Ehbauer	18
Bauschlosserei Dannhorn	21
Debeka Alexander Himmer	22
Elektro Schuster	24
Lotto u. Totto Susanne Meier	24
Autohaus Vöge	26
VTP Fürst Werbung.Einfach.Genial.	28
Costa Azzura	28
Cannizzo	32
Garten-Landschaftsbau Ficht	33
Breibox UG	36
König´s Apotheke	48
AC&W Assekuranz, Consulting & Wirtschaftsdienste GmbH Dieter Roth	54
Peters Getränkemobil	57
Schielein Nürnberger Verkehrsschule	58
Schmidt Pedelec and more GmbH	59
PhysioTeam Marc Wolf	60
Elektro Ziegler	63
Pyraser Waldquelle	64
Leinburger Biere	69
Körners Bäckerladen	72
Blumen Preuss	73
PC Spezialist	76
Aldi Süd	78
Sanitär Loos	U3
Beer Energien	04

TSV-Hütte Kelchsau im Winterglanz

Abteilungsleiter: Wolfgang Beer · Lisa Turnwald
E-Mail: ski@tsvaltenfurt.de

Weihnachtsumtrunk

Eine offizielle Weihnachtsfeier gab es in diesem Jahr ja nicht.
Stattdessen gab es aber nach der letzten Skigymnastik vor Weihnachten, am Mittwoch, den 20.12.2017 einen Umtrunk mit Glühwein und Gebäck im Gymnastikraum der Sporthalle. So fand sich ein kleines Grüppchen ein, um kurz vor Weihnachten noch etwas Smalltalk zu führen.
Unser Dank gilt allen, die da waren, aber vor allem den Glühweinvorkochern und Plätzchenbackern.

BITTE - BITTE - BITTE:

Wir bitten inständig alle Hüttenfahrer, das Gästeerhebungsblatt, welches bei Abholung des Schlüssels ausgehändigt wird, mit der nötigen Sorgfalt und Ernsthaftigkeit auszufüllen. Dabei hat jeder einzelne über 15 Jahre die Pflicht, ein eigenes Blatt auszufüllen.
Unnötige Kommentare und unsachgemäße Bemerkungen erschweren die Erfassung und Bearbeitung. *Vielen Dank*

SAVE THE DATE

TAGESSKIFAHRT

am Samstag 24.Februar 2018

*Die **Skiabteilung des TSV Altenfurt** lädt ein zum*
Ski- Snowboard- Spaß für JEDERMANN,
in das beliebte und TOP –Skigebiet

Saalbach –Hinterglemm-
Fieberbrunn -

gemeinsame An- und Abreise mit Bus,
Skifahren Einzeln oder in Gruppen ,gemütlicher
Ausklang mit gemeinsames Abendessen

Kosten:
Bus: Erw. TSV Mitglied 20.- € Nichtmitglied 25.-€
Kinder bis 14 J. Mitglied 15.-€ Nichtmitglied 20.-€
Skipass: Gruppenpreise,Erw.41.- € Jg.31.–€ K 20,-€ **zahlbar im Bus**

Abfahrt Bus **5.00** Uhr ehem.Hallenbad Altenfurt
Ziel :Skigebiet Österreich – Fieberbrunn – Anschluß
Saalbach –Hinterglemm ab 16.45 Rückfahrt nach
Deutschland (ca. 1 Std. Fahrzeit),Gasthof „ Zur Post „
zum Austausch und gemeinsamen Abendessen
Heimfahrt Bus ca. 20.30 Uhr / Ankunft Nbg.ca. 23.00 Uhr

Wichtig : Anmeldung bei Uwe Borowansky, Tel. 0911/80 33 50
Email: uwe.borowansky@nefkom.net
oder jeden Mittwoch 20 Uhr im Sportheim im Skizimmer
Mehr im Internet unter: www.tsvaltenfurt.de Skiabteilung / Anmeldung

„Nordic Walking Aktivwochenende“ vom 21.09.2018 – 23.09.2018

Landhotel Sternwirt, Schloßplatz 2 – 4, 91249 Högen
www.landhotel-sternwirt.de

Anreise:

Die Anreise dauert etwa 45 Minuten und erfolgt in Privat-Pkw, Fahrgemeinschaften bitte selbst organisieren.

Unterbringung:

Preis pro Person bei Unterbringung im Einzel- oder Doppelzimmer 130,00 Euro

Leistungen:

2 Ü/F im Doppel- oder Einzelzimmer mit Dusche/WC, incl. Frühstücks-Büffet
Freitag und Samstag: Abendessen. Evtl. Musik und Tanz am Samstagabend
Nutzung von Schwimmbad und Sauna

Angebote:

Nordic Walking Touren:
am Freitag, Samstag und Sonntag eventuell mit Besichtigungen (witterungsabhängig). Natürlich ist kein Teilnehmer verpflichtet sich der Gruppe anzuschließen. Freies und individuelles Training ist jederzeit möglich.

Anmeldeschluss: 28.02.2018
(bei Christian und Birgit Behr)

Bei Anmeldung ist eine Anzahlung in Höhe von 60,00 Euro pro Person zu leisten.

Für Vereinsnichtmitglieder ist ein zusätzlicher Betrag von 10,00 Euro zu entrichten
Restzahlung bis 31.07.2018

Die Teilnehmerzahl ist auf 31 Personen begrenzt und es stehen vorerst nur 3 Einzelzimmer zur Verfügung.

Kontoinhaber:	Birgit Behr
IBAN:	DE65 7605 0101 0013 2122 04
BIC:	SSKNDE77XXX
Kreditinstitut:	Sparkasse Nürnberg
Verwendungszweck:	Aktivwochenende 2018 - Name

Weitere Informationen bei
Birgit & Christian Behr,Tel.: 0911/834598 · E-Mail: ChristianBehr@gmx.de

EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2018

der Ski- und Touristik-Abteilung des TSV-Altenfurt

am Donnerstag, 19. April 2018, 20.00 Uhr
im Sportheim, Wohlauerstraße 16

Tagesordnung

01. Begrüßung
02. Bericht des Abteilungsleiters
03. Bericht des Sportwarts Alpin
04. Bericht des Sportwarts Nordisch
05. Bericht des Hüttenwarts
06. Bericht des Kassiers
07. Bildung eines Wahlausschusses
08. Entlastung der Abteilungsleitung
09. Neuwahlen
10. Verschiedenes

Anträge müssen schriftlich bis Mittwoch 11.04.2018 bei unserem Abteilungsleiter Wolfgang Beer, Am Graben 14, 90475 Nürnberg eingereicht werden.

TSV Altenfurt e.V. Ski- und Touristik-Abteilung

Termine

Ganzjährige Treffs:

Nordic Walking (Treffpunkt Waldparkplatz Moorenbrunn):

Montag 10.45 - 11.45 Uhr,
Dienstag 09:30 - 10:30 und 18:00 - 19:30 Uhr

Unsere Skigymnastik findet immer mittwochs in der Sporthalle des TSV Altenfurt, Wohlauer Straße 16, von 19.00-20.30 statt.

Termine:

24.02.2018	Tagesskifahrt (siehe Internet und Aushang)
Achtung: Die Abfahrtszeit wurde auf 5:00 Uhr vorverlegt.	
09.03.2018	Deligiertenversammlung des TSV Altenfurt
19.04.2018	Jahreshauptversammlung der ST-Abteilung mit Neuwahlen
10.-13.05.2018	Frühjahrsarbeitsfahrt
21.-23.09.2018	Nordic-Walking Aktivwochenende nach Högen
Achtung: Anmeldeschluss 28.02.2018	
05.-07.10.2018	Herbstarbeitsfahrt nach Kelchsau

Abteilungsjubiläum:

60 Jahre	Ernst Eckart
30 Jahre	Dr. Walter Popp, Walter Schöler
25 Jahre	Peter Ruhland, Lisa Turnwald, Irene Dürr

Herzlichen Glückwunsch!

Wir treffen uns immer mittwochs ab 20.00 Uhr im Skizimmer neben der Kegelbahn. Mehr Informationen und aktuelle News entnehmen Sie bitte unserer Internetseite unter **http://www.tsvaltenfurt.de**

Günter Pösold

TSV ALTENFURT SKI- UND TOURISTIKABTEILUNG

Ski Alpin – Ski Langlauf – Wandern – Bergsteigen – Nordic walking – Radtouren

Skigymnastik 2018 wir machen Euch fit!

Immer mittwochs!

Ort: **Sporthalle des TSV Altenfurt, Wohlauer Straße 16**

Zeit: **mittwochs, 19.00 - 20.15 Uhr**

Einfach kommen und mitmachen.
Dr. Wolfgang Beer, Abteilungsleiter
Frauke Kirschner/ Jochen Fiegl, Übungsleiter

Internet: www.tsvaltenfurt-skiundtouristik.de

Skigymnastik_2017-2018 Autor: Fiegl Jochen

Abteilungsleiter: Clarissa Effertz · Telefon 0176 47 39 70 22 oder 0911 86 43 90
Stellvertreter: Liliana Simon · Telefon 0157 55 02 15 12

Tanzen für alle Altersklassen im TSV Altenfurt

Nach den Weihnachtsferien starten wir wieder mit Elan und neuem Schwung voll durch!!!
Ist Musik euer Leben?
Habt Ihr Rhythmus im Blut?
Spass an Bewegung und Freude am Tanzen?

Dann seid ihr hier genau richtig: **Tanztraining jeden Mittwoch im Saal des TSV Altenfurt** (Wohlauerstraße 14-16; neben der Sportgaststätte) für alle Altersklassen!

„FloMiBies Midi“

(ab 6-7 Jahre, Schulkinder)

Trainerin: Jacqueline

Hier werden schon die ersten anspruchsvolleren Choreographien erlernt, getanzt und natürlich auch bei Veranstaltungen wie am diesjährigen Boulevard mit großer Freude und stolz präsentiert, wie man auf dem Foto auch gut erkennen kann!

Training jeden Mittwoch 16:00 - 17:00 Uhr

„Dancing Girls“

(ab ca. 7 Jahren)

Trainerin: Nathalie und Leonie

Die „Dancing Girls“ im Alter von ca. 7 bis 10 Jahren tanzen hier schon wie große Stars. Bei mitreißenden Melodien wird fröhlich die Hüfte auf Lieder, wie „you´ll always find your way back home“ von Hannah Montana und „All for one“ aus High School Musical 2, geschwungen.

„Sweet Diamonds“

(ab ca. 10 Jahren)

Trainerin: Nathalie

Hier trainieren die Mädels der „Sweet Diamonds“ im Alter von 10 bis 14 Jahren. Unter der Berücksichtigung persönlicher Musikwünsche erlernen die Tänzerinnen abwechslungsreiche Choreographien auf „Shape of you“ von Ed Sheeran, „Can't stop the feeling“ von Justin Timberlake oder ein Mix aus „Ego / Subeme La Radio“.

PC
SPEZIALIST
WIR MACHEN DAS!
Alle Marken und Hersteller. Reparatur & Einbau
Einrichtung & Installation / Sicherheit und Datenschutz
DSL & WLAN / Privat & Firmen
Habsburger Str. 2, 90475 Nürnberg, 0911-13 13 31 0
mail@pcspezialist-nuernberg.de

„Black Roses“

(ab ca. 14 Jahren)

Trainerin: Kerstin

Du liebst es zu Tanzen und verschiedene Stile auszuprobieren?
Wenn du älter als 14 Jahre alt bist und schon Tanzerfahrung hast, dann bist du bei den **„Black Roses“** genau richtig.
Hier mischen wir mehrere Stile wie zum Beispiel Jazz Dance, Modern Contemporary oder auch mal Burlesque.
Wir lassen gerne viele Stile in einer Choreographie einfließen und nutzen dafür aktuelle Hits aus den Charts sowie tolle Soundtracks.

Hallo tanzbegeisterte Mädels und Jungs!
Wir würden gerne weiter Tanzen, jedoch nur zu Dritt macht es nicht so viel Spaß
Bitte meldet euch bei uns, damit wir mit Verstärkung wieder durchstarten können.
Eure Trainerin Kerstin

Am 20.12.2017 fand unsere alljährliche Weihnachtsfeier statt. Viel leckeres Essen und natürlich viele tolle Tänze unserer Tänzer und Tänzerinnen, die ihr Können allen Gästen präsentieren konnten.
Auch für Geschenke war gesorgt! Es wurde gewichtelt und jeder hat sich über sein Geschenk gefreut. Oben drauf gab's einen Weihnachtshaarreif, der allen viel Freude bereitet hat.
Wir möchten uns recht herzlich für die Zahlreiche Teilnahme bedanken und auch an die Eltern, die sich um das ganze Buffet gekümmert haben. *DANKE!*

Wenn ihr jetzt Lust bekommen habt, könnt ihr gerne im Tanzsaal der Wohlauerstraße 16-18 vorbeischauen und einfach mal reinschnuppern.

Für weitere Fragen stehen wir natürlich auch gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Jacqueline 0178/8175958
Nathalie: 0162/1010131
Kerstin: 0157/80662676

ALDI SÜD

Einfach für Sie da!

Ihre Filialen in der Nähe

Lübener Straße 18
90471 Nürnberg-Langwasser

Regensburger Straße 266
90480 Nürnberg

Gugelhammer Weg 1
90537 Feucht

aldi-sued.de facebook.com/ALDI.SUED instagram.com/aldisuedde
youtube.com/ALDISUEDDE pinterest.com/aldisued

8148/

sanitär Loos

Haustechnik und mehr.

Das Sänitär Team freut sich auf Sie

WIR UNTERSTÜTZEN SPORT IN DER REGION

Ihr qualifizierter Fachbetrieb in Sachen

Sanitär + Heizung + Solar

im Süden von Nürnberg

Neu im Programm:

- Wärmepumpe für Heizung und Warmwasser

Vorteile:

- Keine Kosten für Energiequelle!
- Geringerer Platzbedarf
- Kostengünstige Wärmepumpenanlage
- Einfache Planung

Loos Sanitär und Heizungstechnik GmbH
Karl-Hertel-Straße 57a · 90475 Nürnberg/Altenfurt
Telefon **0911 99 85 250**

info@sanitaer-loos.de · www.sanitaer-loos.de

Natürlich umweltbewusst heizen

ARAL

Heizöl EcoPlus.
Das Spar-Heizöl

TÜV-geprüft und zertifiziert

Gute Gründe für unser Spar-Heizöl

- ✚ Verbrennungsverbesserung
- ✚ Lagerungsstabilität
- ✚ Flammen- und thermische Stabilität
- ✚ Aggregatschonend
- ✚ Heizkostenersparnis von bis zu 5,7 %

Energien seit 125 Jahren 1893-2018

Beer ENERGIEN
Energie-Spezialist seit 125 Jahren

Tel. 09 11 - 4 56 04
www.beer-energien.de

Gesamtherstellung: VTP-Fürst, 90409 Nürnberg